ROSENSTEINER

GEPFLEGTE SICHERHEIT

BETRIEBS- UND WARTUNGSANLEITUNG

ERSATZTEILLISTE

ÜBERGABEERKLÄRUNG

Klauenpflegestand
RED Q

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Vor Erst-Inbetriebnahme unbedingt lesen!
Für künftige Verwendung aufbewahren!

CE

ab Seriennr. 00036

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis 2
1. Einleitung 3
1.1. Zu diesem Produkt 3
1.2. Bestimmungsgemäße Verwendung 3
1.3. Hinweise auf Beispiele der missbräuchlichen Verwendung 3
1.4. EG- Konformitätserklärung 4
1.5. Garantie-Erklärung 4
1.6. Technische Daten 4
1.7. Typenschild 5
1.8. Aufbau und Geltungsbereich der Betriebsanleitung 5
1.8.1. Aufbau 5
1.8.2. Zielgruppe 5
1.8.3. Änderungen dieser Betriebsanleitung 5
1.8.4. Aufbewahrung dieser Betriebsanleitung 5
1.8.5. Räumliche Grenzen 5
1.8.6. Zeitliche Grenzen 5
1.8.7. Arbeitsplätze Betrieb 5
1.8.8. Erklärung der Informations- und Gefahrenhinweise 6
1.8.9. Piktogramme in der Betriebsanleitung und an der Maschine 6
2. Transport 6
2.1. Klauenpflegestand an einer Zugmaschine anbauen 6
2.2. Klauenpflegestand mit einer Zugmaschine verfahren 7
2.3. Klauenpflegestand von der Zugmaschine lösen und abstellen 7
3. Inbetriebnahme / Betrieb 7
3.1. Geräteansicht / Hauptbedienelemente 7
3.2. Sicherheitshinweise vor Inbetriebnahme der Maschine 8
3.3. Gefahrenbereich/Arbeitsbereich 8
3.4. Vorgehensweise zur Inbetriebnahme des Klauenpflegestandes 9
4. Reinigung 9
5. Wartung / Instandhaltung / Reparatur 9
5.1. Sicherheitshinweise 9
5.2. Elektrische Gefährdungen 10
5.3. Wartung und Pflege 10
6. Ersatzteile 10
7. Wiederkehrende Prüfungen 11
8. Lieferumfang / Zubehör 11

Ersatzteilliste ..... ab 13

1. EINLEITUNG

1.1. ZU DIESEM PRODUKT

Mit dem Rosensteiner Klauenpflegestand „Red Q“ haben Sie ein Arbeitsmittel mit zukunftsweisender Technik für die Klauenpflege von Tierhufen gekauft. Der Klauenpflegestand dient der periodischen, sachkundigen und wirtschaftlichen Klauenpflege, in einer für den Pfleger ergonomischen, funktionellen und ermüdungsfreien Haltung.

Der Klauenpflegestand wird in dieser Betriebsanleitung allgemein auch als Arbeitsmittel bezeichnet.

Das Arbeitsmittel und dessen Einrichtungen entsprechen dem zum Zeitpunkt der Inverkehrbringung geltenden Stand der Technik. Dennoch bleiben Restrisiken bestehen. Die Risiken für die Gesundheit von Personen durch diese Gefährdungen haben wir soweit wie möglich konstruktiv minimiert.

Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise und dient zum sicheren Betrieb einschließlich aller Tätigkeiten, die für den Betrieb notwendig sind, wie Bedienung, Wartung oder Instandhaltung. Dessen Beachtung hilft Ihnen, Gefahren zu vermeiden und die Lebensdauer des Arbeitsmittels zu erhöhen. Es von Kundenseite zu verändern ist untersagt.

Die Dokumentation der einzelnen Unterlieferanten und speziell die darin angeführten Hinweise und Angaben haben volle Gültigkeit und sind ebenfalls einzuhalten.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung, wenn Schäden durch Nichtbeachtung von Angaben und Hinweisen in den Anleitungen oder durch unsachgemäßes Vorgehen entstehen.

Die Dokumentation wurde von uns mit größter Sorgfalt erstellt. Es könne inhaltlich jedoch geringfügige Abweichungen vorhanden sein. Bitte informieren Sie uns darüber.

VORSICHT

Eigenmächtige Veränderungen (bauliche, funktionelle oder verfahrenstechnische) sowie das Verwenden von Bau- und Anbauteilen am Arbeitsmittel schließen eine Haftung des Herstellers aus.

WARNUNG

Beabsichtige Umbauten, Veränderungen an dem beschriebenen Arbeitsmittel bedürfen einer neuerlichen Analyse der Gefahren und Beurteilung der Risiken! Originalteile und Zubehör sind speziell für dieses Arbeitsmittel konzipiert. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass nicht von uns gelieferte und/oder spezifizierte Originalteile und Zubehör auch nicht von uns geprüft und freigegeben sind. Der Einbau und/oder die Verwendung solcher Produkte können daher unter Umständen konstruktiv vorgegebene Eigenschaften Ihres Arbeitsmittels negativ verändern oder beeinträchtigen. Für Schäden, die durch die Verwendung von nicht Originalteilen und Zubehör entstehen, ist jedwede Haftung des Herstellers ausgeschlossen.

1.2. BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

Der Klauenpflegestand Red Q ist ausschließlich für die Klauenpflege von Tierhufen vorgesehen.

Der Klauenpflegestand ist geeignet für Rinder von 300 kg bis maximal 1000 kg.

Jegliche Aktion, die von „der Bestimmungsgemäßen Verwendung“ abweicht, ist eine missbräuchliche Verwendung und somit verboten. Dies gilt auch für Komponenten dieses Arbeitsmittels.

1.3. HINWEISE AUF BEISPIELE DER MISSBRÄUCHLICHEN VERWENDUNG

- Jede von der „bestimmungsgemäßen Verwendung“ abweichende Anwendung oder darüber hinausgehende Nutzung.
- Betrieb des Arbeitsmittels, welcher nicht den Anforderungen der Sicherheits- und Gefahrenaspekte und der Beachtung aller Anweisungen der Betriebsanleitung entspricht. Dies gilt auch für Fehler, die auf Grund mangelhafter, nicht fachgerechter oder unbefugter Arbeiten an/mit dem Arbeitsmittel aufgetreten sind.
- Jedes Verändern, Überbrücken oder Außerbetrieb setzen von Einrichtungen an dem Arbeitsmittel, die der einwandfreien Funktion, sowie der aktiven und passiven Sicherheit dienen.
- Betrieb des Arbeitsmittels in einem technisch nicht einwandfreien Zustand.
- Die Nicht-Behebung von Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen, vor der Benutzung des Arbeitsmittels.
- Verwendung unzulässiger Hilfseinrichtungen und Werkzeuge.

Für die aus missbräuchlicher Verwendung resultierenden Schäden wird grundsätzlich keine Haftung vom Hersteller übernommen.

1.4. EG- KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hersteller und Dokumentationsverantwortlicher:

ROSENSTEINER

Landmaschinenbau Ges.m.b.H.

Zehetner 26a

A-4596 Steinbach / Steyr

Telefon +43(0)7257/7071

erklärt hiermit, dass die in beiliegender Betriebsanleitung beschriebene Maschine:

Type: **Red Q**

Bezeichnung: **Klauenpflegestand Red Q**

Fabrikat: **Rosensteiner**

mit den Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG (für Maschinen) übereinstimmt.

CE

Steinbach, den 01.03.2013

Andreas Rosensteiner, Inhaber

1.5. GARANTIE-ERKLÄRUNG

Die Firma Rosensteiner Landmaschinenbau GesmbH leistet dem Erwerber eine Garantie nach Maßgabe folgender Bestimmungen:

1) Die Garantie erstreckt sich auf die Funktion und die Qualität des Gerätes. Für Abnutzungserscheinungen wird keine Garantie übernommen.
2) Die Garantiezeit beträgt 1 Jahr und beginnt mit dem Tag der Lieferung zum Kunden. Berücksichtigt werden alle Garantieansprüche, die innerhalb der Garantiezeit beim Händler oder im Werk, Zehetner 26a, A-4596 Steinbach eingehen.
3) Zeigen sich innerhalb der Garantiezeit Fehler im Material oder in der Verarbeitung, so sind die Garantieansprüche unverzüglich beim Händler oder Hersteller geltend zu machen.
4) Das fehlerhafte Gerät oder der fehlerhafte Teil muss dem Händler gezeigt werden. Eine anschließende Reparatur oder ein Austausch darf erst nach Absprache mit der Fa. Rosensteiner erfolgen. Aufwendungen ohne ausdrückliche Zustimmung werden vom Hersteller nicht übernommen. Fehlerhafte Teile sind je nach Absprache beim Händler aufzubewahren oder an die Fa. Rosensteiner zu schicken: Das Gerät ist vom Kunden frachtfrei zum Händler zu bringen
5) Garantieansprüche können nicht berücksichtigt werden, wenn das Gerät durch Einfluss höherer Gewalt beschädigt oder zerstört wird. Achtung: Garantieansprüche entfallen auch bei Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Überlastung, Anbau an zu große Trägerfahrzeuge oder nicht vorgenommene Wartung und Pflege entstehen!
6) Garantieansprüche werden nur berücksichtigt, wenn mit dem Gerät gleichzeitig der Kaufvertrag, Rechnung oder Lieferschein und die Gerätenummer vorgelegt werden.
7) Die Garantie wird in der Form geleistet, dass das Gerät repariert oder gegen ein funktionstüchtiges gleichwertiges ausgetauscht wird.
8) Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schäden und Verlust, gleich welcher Art, die durch den Gebrauch der Geräte entstehen, sind ausgeschlossen.
9) Soweit gemäß dieser Garantie von uns aus ein Umtausch erfolgt, sind Gewährleistungsansprüche gegen den Händler als Verkäufer ausgeschlossen.

1.6. TECHNISCHE DATEN

Maschinentype	Klauenpflegestand Red Q
Abmessungen	2050/2155/2095 (L/B/H)
Empfohlene Tiergröße	300-1000kg
Eigengewicht	960kg
Anhängung	Dreipunkt Schlepperaufnahme Cat II
Polsterung	Gummimatte Cow Comfort
Antrieb über	220V/2,2kw Elektrohydraulik
Oberfläche	Verzinkt/pulverbeschichtet

1.7. TYPENSCHILD

Das Typenschild ist am Bedienarm, neben dem Hauptschalter angebracht und beinhaltet die Typenbezeichnung und die Seriennummer!

1.8. AUFBAU UND GELTUNGSBEREICH DER BETRIEBSANLEITUNG

1.8.1. Aufbau

Diese Betriebsanleitung wurde entsprechend der Richtlinie 2006/42/EG und der daraus in Österreich umgesetzten Verordnung MSV 2010 erstellt. Die vorliegende Betriebsanleitung unterstützt Sie, die technischen Einzelheiten der Maschine kennen zu lernen, die Maschine ordnungsgemäß und sicher zu bedienen, zu warten sowie ihre bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

1.8.2. Zielgruppe

Die Betriebsanleitung wendet sich an Personen, die im Umgang mit einer Zugmaschine, mit dem Anbau von Zusatzgeräten an dieser, dem Transport von Anbaugeräten mittels Zugmaschine, der Inbetriebnahme und Betrieb solcher vertraut sind und über die ihrer Tätigkeiten und Funktionen entsprechenden Qualifikationen verfügen, d.h. die auf Grund ihrer fachlichen Ausbildung, ihrer Kenntnisse und Erfahrungen, die Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen können.

Jede Person, die mit Arbeiten an der Maschine ‑ z.B.: Bedienung, Instandhaltung, Transport ‑ befasst ist, muss:

- vor Arbeiten an der Maschine diese Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben,
- die darin befindlichen Anweisungen und Sicherheitshinweise beachten.

1.8.3. Änderungen dieser Betriebsanleitung

Die gegenständliche Betriebsanleitung bildet den Arbeitsmittelzustand zum Zeitpunkt der Erstellung der Betriebsanleitung ab.

1.8.4. Aufbewahrung dieser Betriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung ist immer am Einsatzort des Arbeitsmittels aufzubewahren und muss für die mit dem Arbeitsmittel arbeitenden Personen zugänglich sein! Bei Verlust dieser Anleitung fordern Sie bitte bei Ihrem Händler Ersatz an. Sollten Sie Ihre Maschine weiterverkaufen, denken Sie bitte daran diese Betriebsanleitung auch weiterzugeben. Sie ist gesetzlicher Bestandteil Ihrer Maschine. Die Bedienungsanleitung finden Sie auch auf der Homepage www.rosensteiner.at

1.8.5. Räumliche Grenzen

Diese Maschine ist für den mobilen Einsatz an verschiedenen Verwendungsstellen konzipiert.

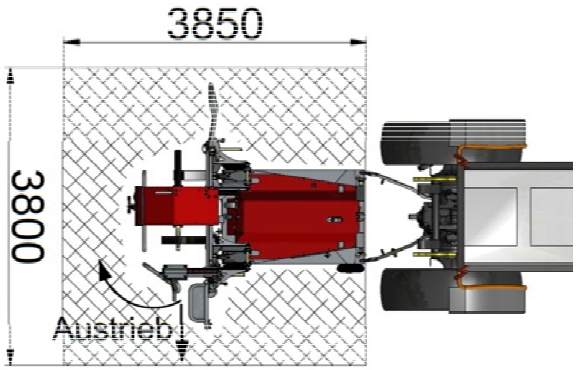
1.8.6. Zeitliche Grenzen

Aufgrund der Beanspruchung des Arbeitsmittels ist auf die Lebensdauer der eingesetzten Komponenten im Sinne der Zuverlässigkeit, Störanfälligkeit und deren Einsatzgrenzen zu achten. Folgende Lebensphasen werden in dieser Betriebsanleitung nicht behandelt:

- Herstellung und Transport (zum Kunden / Betreiber)
- Instandhaltungsarbeiten am Arbeitsmittel und seinen Komponenten in Werkstätten
- Arbeiten, welche Fachkundigkeit der durchführenden Personen voraussetzen (Schweißarbeiten, Elektroarbeiten,...)

1.8.7. Arbeitsplätze Betrieb

Empfohlener Platzbedarf für Red Q



1.8.8. Erklärung der Informations- und Gefahrenhinweise

Nützliche Zusatz-Informationen im Fließtext sind mit nebenstehendem Info-Button gekennzeichnet

SIGNALWORT

Art und Quelle der Gefahr und des damit verbundenen Risikos!

Mögliche Folgen für Personen, Maschinenteile, Werkzeuge und Werkstück – Restrisiko!

– Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr für Leib und Leben und zur Reduktion des Restrisikos.

SIGNALWORT	Bedeutung
HINWEIS	Warnt vor einer möglicherweise schädlichen Situation, bei der die Anlage oder eine Sache in ihrer Umgebung beschädigt werden könnte.
VORSICHT	Warnt vor einer möglicherweise gefährlichen Situation, die zu leichten Körperverletzungen oder Sachschäden führen könnte.
WARNUNG	Warnt vor einer möglicherweise gefährlichen Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.
GEFAHR	Warnt vor einer unmittelbar drohenden Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

1.8.9. Piktogramme in der Betriebsanleitung und an der Maschine

Niemals in den Gefahrenbereich zwischen Vorsatzgerät und Maschine treten!

Achtung Quetschgefahr !

Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!

Vor Reparatur-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten Motor abstellen und Netzstecker ziehen!

Ausreichenden Abstand zu elektrischen Hochspannungsleitungen halten!

Maschine vor dem Abkoppeln oder Abstellen mit Unterlegkeil!

Unebene Stellen und Hanglagen vermeiden, auf denen das Gerät abrutschen, kippen oder umstürzen könnte!

Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Motor abstellen und Schlüssel abziehen!

Vorsicht bei austretender Hochdruckflüssigkeit. Hinweis im technischen Handbuch beachten!

2. TRANSPORT

2.1. KLAUENPFLEGESTAND AN EINER ZUGMASCHINE ANBAUEN

WARNUNG

Um den Klauenpflegestand mit dem Traktor zu befördern, montiert man zuerst die Kugeln des Unterlenkers an der Schnellkuppelwelle. Den Traktor anschließend rückwärts zum Gerät stellen, und dabei darauf achten, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich, insbesondere zwischen Traktor und Klauenpflegestand befinden, den Unterlenker so lange hoch heben, bis die Kugeln am Unterlenker einrasten. Nun nur noch den Oberlenker einhängen und sichern.

Beim Anbau zu beachten:

– Vor Anbau des Klauenpflegestandes muss beachtet werden, dass der Traktor ggf. ausreichend frontbelastet wird.
– Beim Ankuppeln niemals zwischen Schlepper und Klauenpflegestand treten, es besteht Quetschgefahr.
– Geeignete Bolzen mit Sicherung für das Montieren des Klauenpflegestandes mit dem Unter-/ Oberlenkerkette verwenden und auf festen Sitz in der Aufhängung überprüfen.
– Beim Betätigen der Traktor-Hydraulik (Oberlenker, Unterlenker) auf sicheren Stand achten bei ausreichendem Abstand zu gefahrbringenden Bewegungen, keinesfalls auf Teilen des Traktors (Unterlenker,…) oder des Klauenpflegestandes stehen

– Bei laufender Zugmaschine nicht zwischen Klauenpflegestand und Zugmaschine treten.
– Prüfen Transportstellung

2.2. KLAUENPFLEGESTAND MIT EINER ZUGMASCHINE VERFAHREN

WARUNG

- Beim Transport auf ausreichenden Abstand zu elektrischen Hochspannungsleitungen halten.
- Beim Transport des Gerätes auf öffentlichen Straßen beachten Sie die Straßenverkehrsordnung ihres Landes und bringen sie die gesetzlich vorgeschriebenen Leuchten oder Warntafeln am Gerät an.
- Bei Tagfahrt müssen hinten an dem Klauenpflegestand zwei Warntafeln links und rechts so angebracht werden, dass die hintere Beleuchtung des Schleppers nicht verdeckt wird. Bei Nachtfahrt muss hinten an dem Klauenpflegestand eine Beleuchtungsleiste mit kompletter Beleuchtung (Lampen links und rechts wie am Schlepper) angebracht werden.

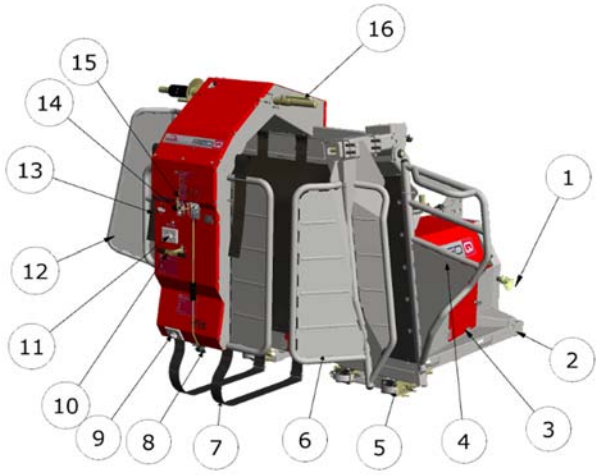
2.3. KLAUENPFLEGESTAND VON DER ZUGMASCHINE LÖSEN UND ABSTELLEN

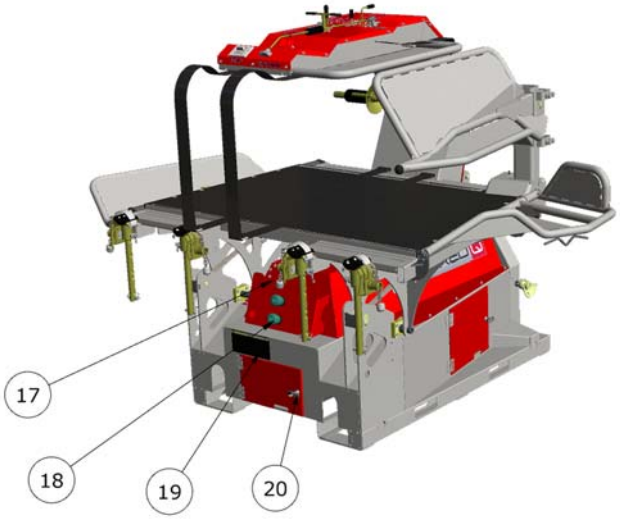
WARNUNG Zum Abstellen des Klauenpflegestandes ist wie folgt vorzugehen:

- Auf ebenen Abstellplatz fahren.
- Traktor gegen Rollen sichern (Handbremse, Bremskeil).
- Klauenpflegestand absenken. Beim Abstellen des Klauenpflegestandes darauf achten, dass dieser Kipp-/ Rutschsicher abgestellt wird, vor allem dann, wenn er erhöht auf Staffeln, Paletten, etc. abgestellt wird.
- Dann zuerst die Oberlenkerkette, dann den Unterlenker lösen.

3. INBETRIEBNAHME / BETRIEB

3.1. GERÄTEANSICHT / HAUPTBEDIENELEMENTE





Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
01	Cat II 3-Punkt	02	Aufnahme Handtransporträder
03	Elektroraum	04	Kopfauflage
05	Fußhalter	06	Fangvorrichtung
07	Bauchgurt	08	Bedienung Hubwand
09	Motorschalter	10	Bedienung Bauchgurtwickelung
11	Motorschalter	12	Zutreibtür
13	Bedienung Zutreibtür	14	Bedienung Fangvorrichtung
15	Bedienung Fangvorrichtung schwenken	16	Bauchgurtwickelung
17	Halterung Winkelschleifer	18	Messerhalter
19	Steckdosen 230V	20	Toolbox

3.2. SICHERHEITSHINWEISE VOR INBETRIEBNAHME DER MASCHINE

HINWEIS

- Bei der Erstinbetriebnahme sollte ihnen eine Person helfen, die bereits Erfahrung mit dem Gerät und der Klauenpflege hat.
- Keine Klauenpflege unmittelbar nach der Fütterung durchführen!

WARNUNG

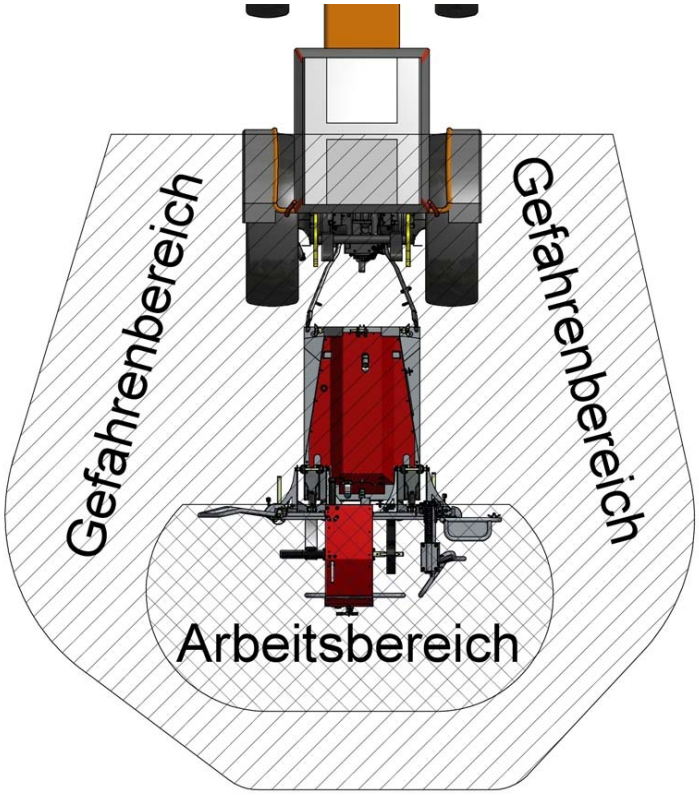
- Vor der Inbetriebnahme und dem Betreiben des Arbeitsmittels ist diese Betriebsanleitung genau zu lesen und zu beachten.
- Sollte der Klauenpflegestand nicht an einem Zugfahrzeug angehängt werden, muss er unbedingt mit einer Bodenkonsole im Boden verankert werden!
- Für ausreichende Belüftung bei der Arbeitsdurchführung ist zu sorgen.
- Bei Arbeiten am Klauenpflegestand ist bei angekuppeltem Traktor dieser stillzusetzen und gegen Inbetriebnahme (Zündschlüssel abziehen) und Rollen zu sichern (Handbremse, Bremskeil)
- Das Gerät darf nur von Personen bedient werden, die mit dem vorgesehenen Einsatzbereich und den Umgang mit Rindern vertraut sind.
- Vor Verwendung ist eine allgemeine Sichtkontrolle des Klauenpflegestandes auf eventuelle Veränderungen durchzuführen.
- Kontrolle ob der Klauenpflegestand auf ebenem Untergrund abgestellt ist.
- Kontrolle des Klauenpflegestandes auf lockere (insbesondere Verschraubungen) und herabhängende Teile.

- Kontrolle des Hydrauliksystems auf Beschädigungen, insbesondere der Leitungen / Schläuche.
- Gurte auf Verschleiß überprüfen.
- Kontrolle sämtlicher Schutzvorrichtungen auf deren Zustand.
- Verschraubungen überprüfen und gegebenenfalls nachziehen.
- Das Gerät darf nur mit geeigneten Schutzmaßnahmen gegen zu hohe Berührungsspannung betrieben werden. FI-Schalter 30mA Auslösespannung.
- Elektrische Ausrüstung einer Sichtkontrolle auf Beschädigungen unterziehen.
- Kontrolle ob Elektroüberprüfung im Jahresintervall liegt. (jährliche Überprüfung der Elektroinstallation durch Sachkundigen erforderlich)
- Bei Betrieb mit Notprogramm muss das Gerät vom Stromnetz getrennt sein

- Kontrolle des Arbeitsbereiches und sicherstellen, dass sich keine weiteren unbefugten Personen im Arbeitsbereich befinden - speziell auf Kinder achten.

- Persönliche Schutzausrüstung verwenden

3.3. GEFAHRENBEREICH/ARBEITSBEREICH



- **Der Aufenthalt im Gefahrenbereich (Standplatz des Klauenpflegegerätes + 2m Abstand) ist nur der fachkundigen Bedienungsperson erlaubt**
- **Der Bediener hat dafür Sorge zu tragen, dass der Gefahrenbereich von keiner weiteren Person betreten wird.**

3.4. VORGEHENSWEISE ZUR INBETRIEBNAHME DES KLAUENPFLEGESTANDES

Nachfolgende Nummerierungen siehe Geräteansicht(en):

1) Klauenpflegestand Cat II Dreipunkt (01) an Unter- und Oberlenker am Zugfahrzeug fixieren (siehe auch Kapitel Transport).
2) Stromkabel aus Elektroraum (3) holen und Red Q ans Stromnetz anschließen
3) Motorschalter (9) einschalten und Hubwand mittels Bedienung Hubwand (8) senkrecht kippen. Vorsicht bei austretender Hochdruckflüssigkeit. Bei Verletzung durch Hydraulikaustritt sofort einen Arzt aufsuchen.
4) Nachtreibtür (12) mittels Bedienung Nachtreibtür (13) in Eintreibeposition schwenken.
5) Bauchgurtwickelung lösen (16) und Gurte (7) in Position bringen.
6) Fangbügel (6) nach oben (Austriebposition) schwenken, Kopfauflage (4)in Arbeitsposition schwenken und mit Bolzen abstecken.
7) Fangbügel (6) wieder nach unten in Fangposition schwenken. Es dürfen sich keine Personen im Schwenkbereich aufhalten (Verletzungsgefahr)
8) Rind in den Stand eintreiben, Nachtreibtür (12) schließen und Fangbügel (6) locker schließen, damit der Kopf fixiert wird.
9) Bauchgurt (7) hinten (hinter den Hüftknochen) von Hand spannen, bis Gurt locker am Körper des Rindes anliegt. Jetzt 1 halbe Umdrehung spannen. Bauchgurt vorne von Hand spannen bis Gurt locker am Körper anliegt
10) Gurte hydraulisch bis Anschlag spannen
11) Tisch um 45° kippen. Dazu Hebel (8) mit der linken Hand (wegen Gefahrenbereich Hinterfüße) nach oben bewegen.
12) Füße mittels Fußhalter (5) fest angurten.
13) Zur Höhenverstellung der Fußhalter Feststellschrauben lösen, Fußhalter auf die geeignete Höhe einstellen und mit Feststellschraube wieder fixieren.
14) Hubwand waagrecht kippen.
15) Klauenpflege durchführen. Bei Verwendung rotierender Werkzeuge Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen.
16) Klemmung Fußhalter lösen und Tisch wieder in 45°-Lage bringen, Füße losgurten. Fußhalter komplett zurückschieben.
17) Tisch auf Anschlag absenken, Gurte lösen, Fangvorrichtung öffnen und Tier austreiben.

4. REINIGUNG

HINWEIS
- Sicherheitshinweise im Sicherheitsdatenblatt der Reinigungs- / Desinfektionsmittel beachten,
- Reinigungsabwässer gemäß Verordnung im Verwendungsland beseitigen.
- Schutzbrille tragen
- Keine Reinigungsmittel bzw. Desinfektionen benutzen, die Lacke, Verzinkung oder Gummi angreifen!

5. WARTUNG / INSTANDHALTUNG / REPARATUR

5.1. SICHERHEITSHINWEISE

VORSICHT
- Die Durchführung von Instandhaltungsarbeiten dürfen ausschließlich von qualifiziertem und geschultem Personal oder selbst vom Hersteller durchgeführt werden.
- Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dürfen nur durchgeführt werden, wenn für die durchzuführenden Arbeiten geeignete Beleuchtung vorhanden ist.

WARNUNG
- Wartungsarbeiten dürfen nur in abgestelltem Zustand durchgeführt werden

5.2. ELEKTRISCHE GEFÄHRDUNGEN

Berührung mit unter Spannung stehenden Teilen.

Einwirkungen des elektrischen Stromes auf den Menschen.

GEFAHR

- Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften für Installation, Betrieb, Instandhaltung und Prüfung der elektrischen Betriebsmittel.
- Arbeiten nur durch Elektrofachkräfte ausführen lassen
- Beschädigte Installationen durch Fachpersonal sofort instand setzen!
- Verwendung von geeigneten Steckern, Kupplungen
- Wiederkehrende Prüfungen
- Vor Öffnen von elektrischen Gerätegehäusen, unbedingt spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern!

Dem Instandhaltungspersonal müssen alle fachspezifischen Normen und Regeln bekannt sein.

VERLETZUNGEN DURCH UNERWARTETE ÄNDERUNG VON BETRIEBSZUSTÄNDEN.

GEFAHR

- Gelöste Schraubverbindung vor der Inbetriebnahme auf festen Sitz kontrollieren
- Lösen von Schraubenverbindungen: Beim Öffnen von Schraubenverbindungen diese langsam öffnen für Druckabbau in der Leitung.
- Öffnen von Ablassstellen mit Schraubenverbindungen: Verschraubungen von Ablassstellen erst entfernen, wenn System drucklos!

Vor dem Öffnen von Rohrleitungsverbindungen und druckhaltenden Systemen muss der Druck ganz abgebaut sein.

5.3. WARTUNG UND PFLEGE

Folgende Maßnahmen erhöhen die Betriebssicherheit und die Lebensdauer ihres Gerätes:

- Sämtliche Drehpunkte und Schmiernippel sind regelmäßig bzw. nach einer Hochdruckwäsche zu schmieren.
- Hydraulikölstand von Zeit zu Zeit kontrollieren und wenn nötig nachfüllen. Ölwechsel 1 Jahr nach Inbetriebnahme. Weitere Ölwechsel alle 2 Jahre (auch den Zylinder entleeren).
  Originalfüllung: Hydrauliköl HLP10, Menge: 14 Liter.
- Verschraubungen (insbesondere auch an der Hydraulikanlage) nach jeder 5. Inbetriebnahme überprüfen und gegebenenfalls nachziehen.

HINWEIS

- Gewinde der Fußhalter-Feststellschrauben schmieren.
- Drehpunkte der Fußhalter ölen.
- Beschädigte Teile sofort reparieren bzw. tauschen. Ein Arbeiten mit beschädigten Teilen kann eine Gefahr für Sie und das Tier bedeuten.
- Auch bei sachgemäßer Lagerung und zulässiger Beanspruchung unterliegen Schläuche und Schlauchleitungen einer natürlichen Alterung. Dadurch ist ihre Verwendungsdauer begrenzt. Die Verwendungsdauer einer Schlauchleitung einschließlich einer eventuellen Lagerdauer der Schlauchleitung sollte sechs Jahre nicht überschreiten. Die Lagerdauer sollte dabei zwei Jahre nicht überschreiten. Nach DIN 20 066.
- Es wird empfohlen den Arbeitsbereich einschließlich Fußhalterführungen mit biologisch abbaubarem Schalungsöl zu behandeln, da dies einen guten Korrosionsschutz bietet und eine Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile gewährleistet

6. ERSATZTEILE

- Muss eine Komponente der Maschine ersetzt werden, sind Original-Teile zu verwenden. Ersatz- und Verschleißteile für Original-Komponenten und Zubehör, die nicht vom Hersteller der Maschine geliefert werden, sind auch nicht vom Hersteller geprüft und freigegeben.
- Der Einbau und/oder die Verwendung solcher Produkte kann unter Umständen konstruktiv vorgegebene Eigenschaften der Maschine verändern sowie die Sicherheit gefährden.

HINWEIS

- Für Schäden oder Folgeschäden, die durch die Verwendung von Nicht- Originalteilen und Zubehör bzw. nicht sachgerechtem Einbau oder Austausch von Originalteilen und Zubehör entstehen, ist jedwede Haftung des Herstellers ausgeschlossen und der Garantieanspruch erlischt.
- Auch nach Ablauf der Garantiezeit empfehlen wir Ihnen den Einsatz von Original-Teilen, um eine ständige Leistungsfähigkeit der Maschine sicherzustellen. Nehmen Sie bei Garantieansprüchen Kontakt mit Ihrem lokalen Vertriebs- und Servicepartner auf.

7. WIEDERKEHRENDE PRÜFUNGEN

HINWEIS

– Die Elektroinstallation an der Maschine ist jährlich einer Prüfung durch eine sachkundige Person zu unterziehen.

8. LIEFERUMFANG / ZUBEHÖR

Serienausstattung:

- Hydraulische Nachtreibtür
- Hydraulische Kopffangvorrichtung
- Hydraulische Bauchgurtspannung
- Hydraulische Hubwand
- Toolbox mit Werkzeughalter und 3 Steckdosen
- Dreipunktanhängung Cat II
- Gabelstapleraufnahme 3-seitig
- Schnellverschlussfußhalter: versenkbar – schonend und sicher

Art. Nr.	Type	Beschreibung
70 000	Red Q	– laut Serienausstattung

Art. Nr.	Zubehör
70 170	4 Aufsteckräder luftbereift für Handtransport und Anhängerverladung + Hebeachse

ROSENSTEINER

GEPFLEGTE SICHERHEIT

BETRIEBS- UND WARTUNGSANLEITUNG

ERSATZTEILLISTE

ÜBERGABEERKLÄRUNG

Klauenpflegestand

RED Q

Seriennummer:

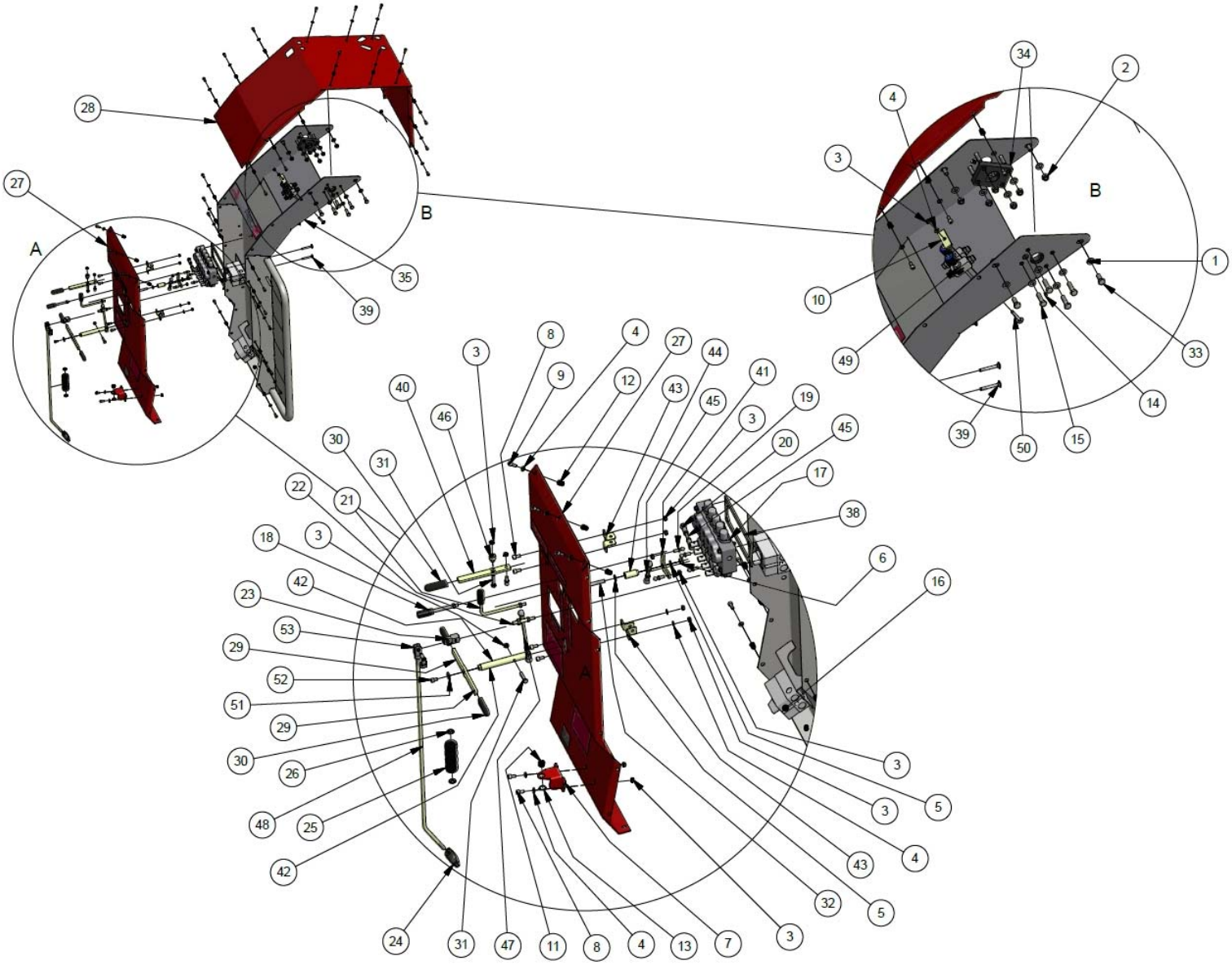
Kaufdatum:

CE

Vor Erst-Inbetriebnahme unbedingt lesen!
Für künftige Verwendung aufbewahren!

ab Seriennr. 00036

1. BEDIENARM

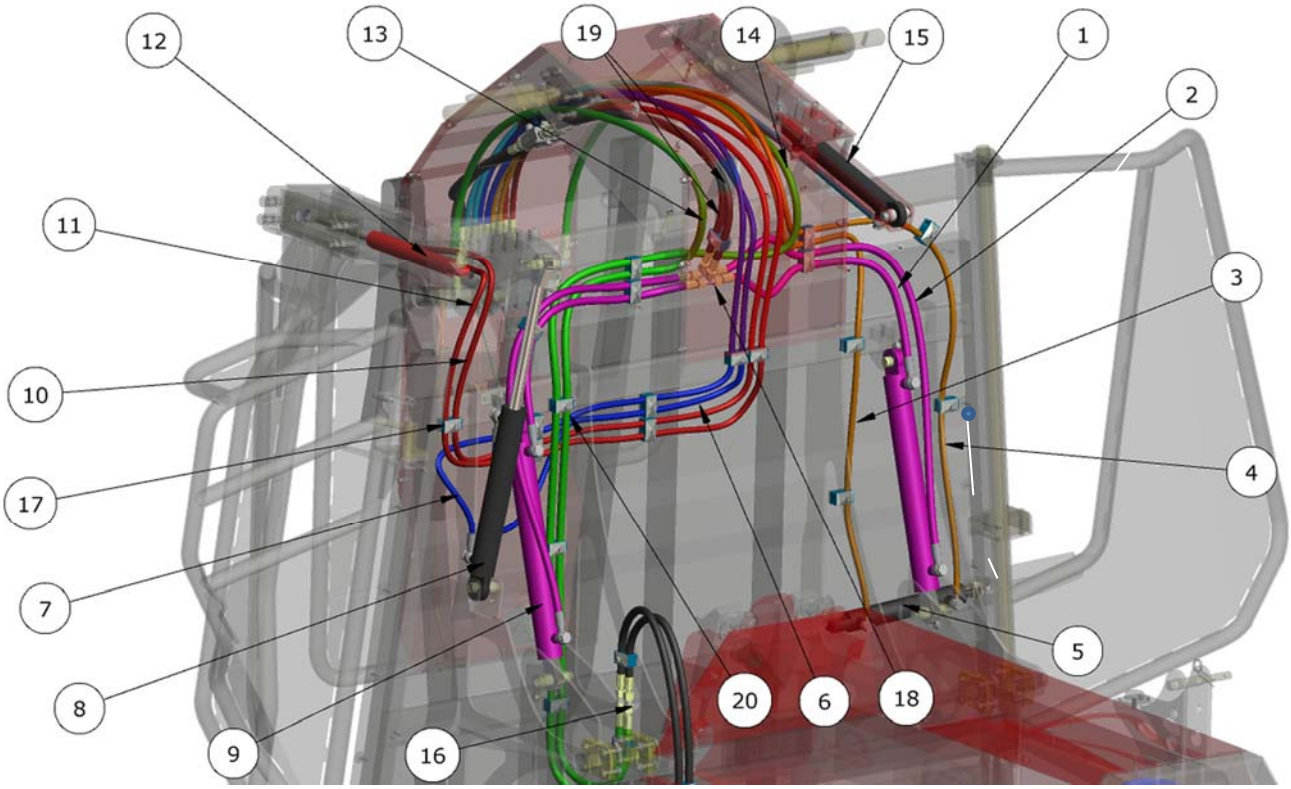


Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
1	Beilagscheibe M12	24	00830443
2	Stopmutter M12	12	00830543
3	Stopmutter M8	15	00811043
4	Beilagscheibe M8	47	00811743
5	Beilagscheibe M10	2	00821043
6	Stopmutter M10	1	00820943
7	Red Q Bedienhebel Führung Hubwandgest.	1	12106031
8	Imbus ISK M8x16 DIN912	6	00811643
9	Imbus ISK M8x20 DIN912	33	00812043
10	Halteblech Senkdrossel	1	15261011
11	Red Q Bedienhebel Führ. Hubwandgestänge Büchse	2	12501831-1.1
12	Steckmutter M8 DIN7504-K vz	32	12809543
13	Sicherungsring ø18	1	00863647
14	Kegelschmiernippel	2	82543
15	Sechskantschraube M12x45	8	00833543
16	KN Schalter IP67 - Lochabstand 110	2	12801043
17	Handsteuerventil 5-fach	1	15900263
18	Zylindergriff	1	12805043
19/20	Winkelgelenk CS M8 verzinkt DIN71802	6	00812443
21	Hebel FVR Schwenken	1	12505131
22	Sicherungsring ø18x1,2 DIN471	1	12503031

23	Gabelkopf Gegenstück M10	1	12804643
24	T-Griff	1	12804943
25	Red Q Griff Hubwandbedienung	1	12502031-1.1
26	Klemmscheibe ø10 für Wellen ohne Nut	1	12805231
27	Abdeckblech Bedienarm vorne	1	12159631
28	Abdeckblech Bedienarm oben	1	12159531
29	Hebel Bedienung Wickelstange	1	12112031
30	Kunststoffgriff	3	00885854
31	Sechskantschraube DIN 933 - M8x40	1	00810343
32	Sechskantschraube DIN 933 M10x65	1	00822745
33	Sechskantschraube DIN 933 M12x30	4	00830143
34	Red Q Wickelstangenlagerung	2	12200231-1.2
35	Bedienarm Stahlteil	1	12606200
36	Inbusschraube M8x25	2	00811843
37	Stopmutter M8	2	00811043
38	Unterlage Steuergerät 5-fach	1	12159731
39	Torbandschraube M8x65	3	00814345
40	Hebel Bedienung Zutreibtür	1	12159231
41	Winkel Betätigung Zutreibtür	1	12159331
42	Welle Hebel Wickelstange	1	12503231-1.1
43	Lasche Lagerung	2	12159431
44	Büchse Lagerung Winkel Betätigung Zutreibtür	1	12407731
45	Gewindestange Betätigung Zutreibtür	2	12504931
46	Büchse Hebellagerung Zutreibtür	1	12504831
47	Gewindestange Betätigung Wickelung	1	12505031
48	Gestänge Hubwandsteuerung	1	12503131-1.1
49	Senkdrossel 3/8“	2	00894873
50	Torbandschraube M8x55	1	00814346
51	Beilage M10	1	00821043
52	Inbusschraube M8x16	1	00811643
53	Gabelkopf M10	1	12804743

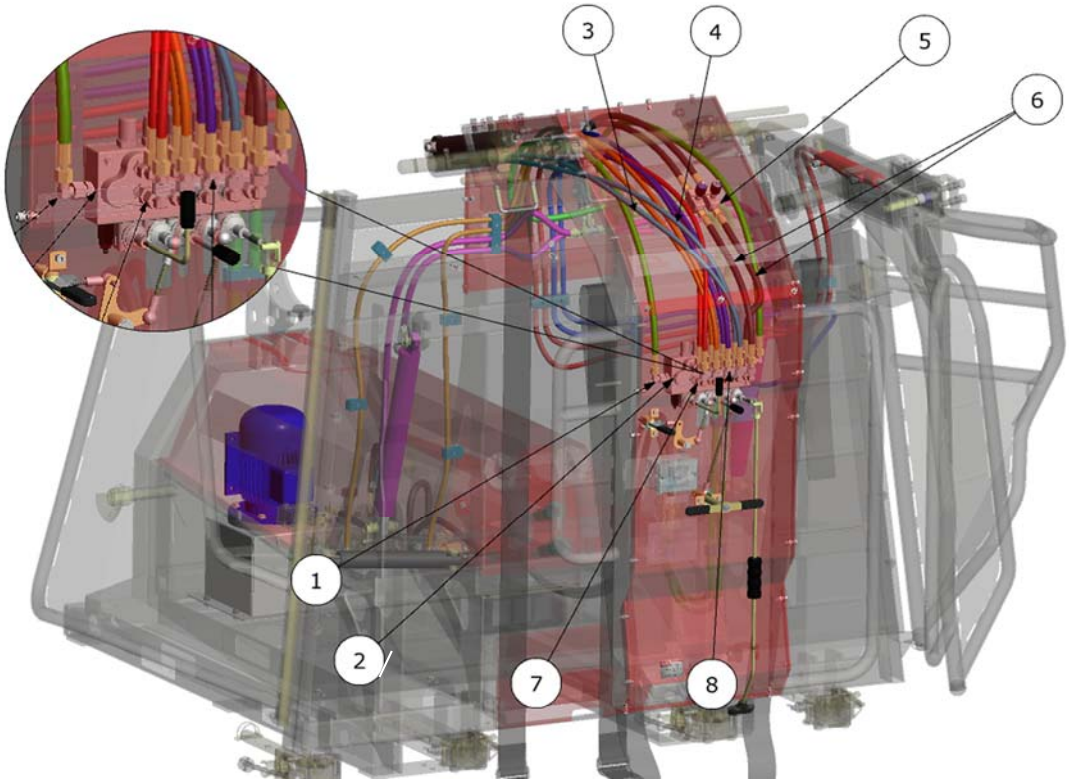
2. HYDRAULIK

2.1 Hubwand



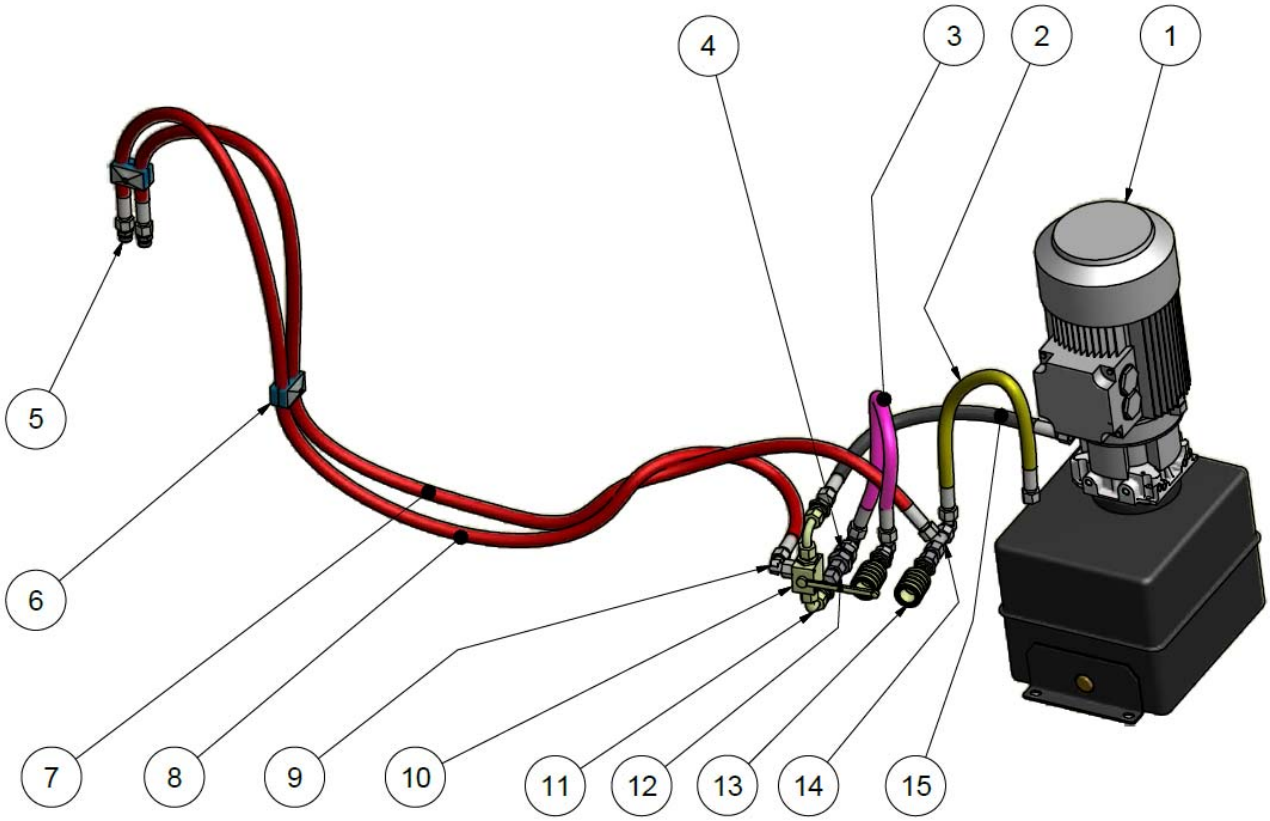
Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
1	Hd-Schlauch 2SK-10 BJ18/EFR12L l=805 (Zyl. Hubwand ausfahren)	2	12810243
2	Hd-Schlauch 2SK-10 BJ18/EFR12L l=1300 (Zyl. Hubwand einfahren)	2	12810343
3	Hd-Schlauch 2SK-6 BJ3/8“/EFR12L l=2660 (Zyl. Zutreibtür ausfahren)	1	12810943
4	Hd-Schlauch 2SK-6 BJ3/8“/EFR12L l=2770 (Zyl. Zutreibtür einfahren)	1	12810843
5	HD-Zylinder doppeltwirkend SL40/25x200	1	00996674
6	Hd-Schlauch 2SK-6 BJ18EFR12L l=2880 (Schwenkzylinder Fangvorrichtung)	1	12810643
7	Hd-Schlauch 2SK-6 BJ18EFR12L l=2880 (Schwenkzylinder Fangvorrichtung)	1	12810643
8	HD-Zylinder doppeltwirkend SL50/28x300	1	00899663
	Gelenkauge für Zylinder	1	00893163
9	HD-Zylinder doppeltwirkend SL50/28x400	2	19913773
	Gelenkauge für Zylinder	1	00893163
10	Hd-Schlauch 2SK-6 BJ1/4“/EFR12L l=3410 (Zyl. Fangvorr. einfahren)	1	12810743
11	Hd-Schlauch 2SK-6 BJ1/4“/EFR12L l=3410 (Zyl. Fangvorr. ausfahren)	1	12810743
12	HD-Zylinder doppeltwirkend SL32/20x200	1	10929163
13	Hd-Schlauch 2SK-10 EFR12L/EFR12L l=3280 (Rücklauf Steuergerät)	1	12811043
14	Hd-Schlauch 2SK-10 EFR12L/EFR12L l=3600 (Druckleitung Steuergerät)	1	12811143
15	HD-Zylinder doppeltwirkend SL40/22x300	1	12900943
16	Stutzen gerade 12L/12L	7	00991863
17	Schlauchhalterhälfte ø14	22	00894263
18	T-Stück 12L ohne Mutter	2	00991763
19	Hd-Schlauch 2SK-10 EFR12L/EFR12L l=900 (Senkdrossel-T-Stück)	2	12810143
20	Schlauchhalterhälfte ø18	20	00892263

2.2 Hubwand



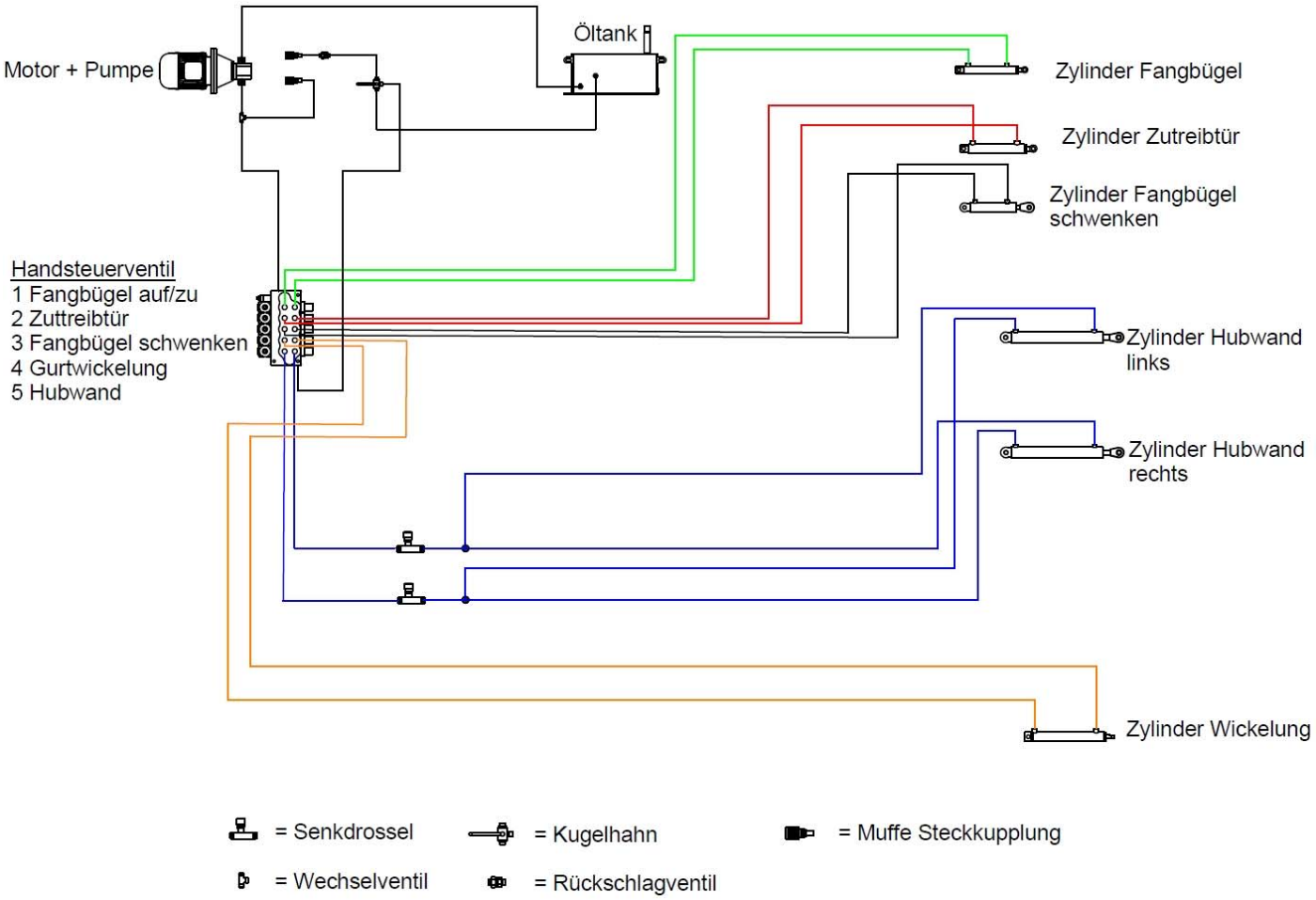
Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
1	Winkel Verschraubung EEL 12L	12	00899261
2	Einschraubung 3/8“ ohne Mutter	12	00867543
3	Hd-Schlauch 2SK-8 BJ16/EFR12L l=1260(Zyl. Wickelstange einfahren)	1	12810543
4	Hd-Schlauch 2SK-8 BJ16/EFR12L l=1260(Zyl. Wickelstange ausfahren)	1	12810443
5	Nadeldrosselrückschalgventil 3/8“	2	00894873
6	Hd-Schlauch 2SK-10 EFR12L/EFR12L l=530(Steuergerät Senkdrossel Hubw.)	2	12810043
7	Zwischenstück 12L	5	00894463
8	Stutzen gerade 12L/12L	7	00991863
	Hohlschraube ¼“ DIN7623 + Dichtringe	2	00890543
	Hohlschraube 3/8“ DIN7623 + Dichtringe	2	12803943
	Hohlschraube M18x1,5 DIN7623 + Dichtringe	6	00891363

2.3 Unterbau

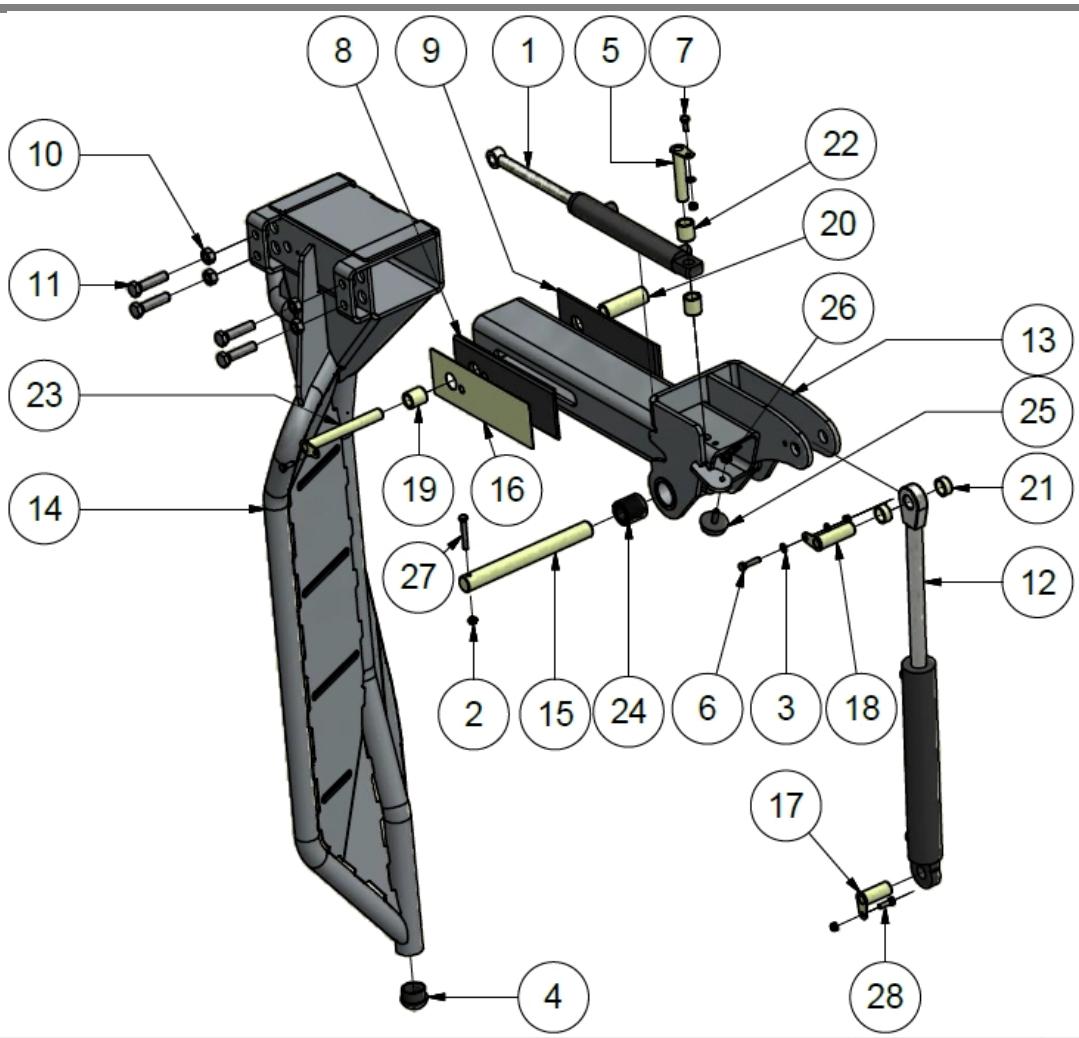


Pos.	Bezeichnung	Länge Schlauch	Stück	Art. Nr.
1	Hydraulik Aggregat 2,2 kW		1	00908866
2	HD-Schlauch 2SK-10 EFR12L/EFR12L / Wechselventil – Schottverschr.	430mm	1	12809443
3	HD-Schlauch 2SK-10 EFR12L/EFR12L / Rücklauf Sperrhebel Muffe	545mm	1	12809843
4	Rückschlagventil RHD 12L		1	15905463
5	Doppelnippel 12L		2	00991863
6	Schlauchhalter ø18		1	00894263
7	HD-Schlauch 2SK-10 EFR12L/EFR12L / Drehpunkt – Wechselventil	2120mm	1	12803443
8	HD-Schlauch 2SK-10 EFR12L/EFR12L / Drehpunkt – 3 Wege Hahn	2010mm	1	12803543
9	Winkel Verschraubung EEL 12L		5	00899261
10	Dreiwege – Kugelhahn		1	00866564
11	Zwischenstück 90°		2	00895643
12	Zwischenstück 12L		1	00894463
13	Muffe BG3 12L – Schottausführung		2	00895277
14	Wechselventil XTWV 12L		1	00895780
15	HD-Schlauch 2SK-10 EFR12L/EFR12L / Rücklauf Sperrhebel Tank	475mm	1	12809743
	Beilage M10		4	00821043
	Stoppmutter M10 Din985		4	00820943
	Imbusschraube M10x20 Din912		4	00821243

3. SCHALTPLAN HYDRAULIK



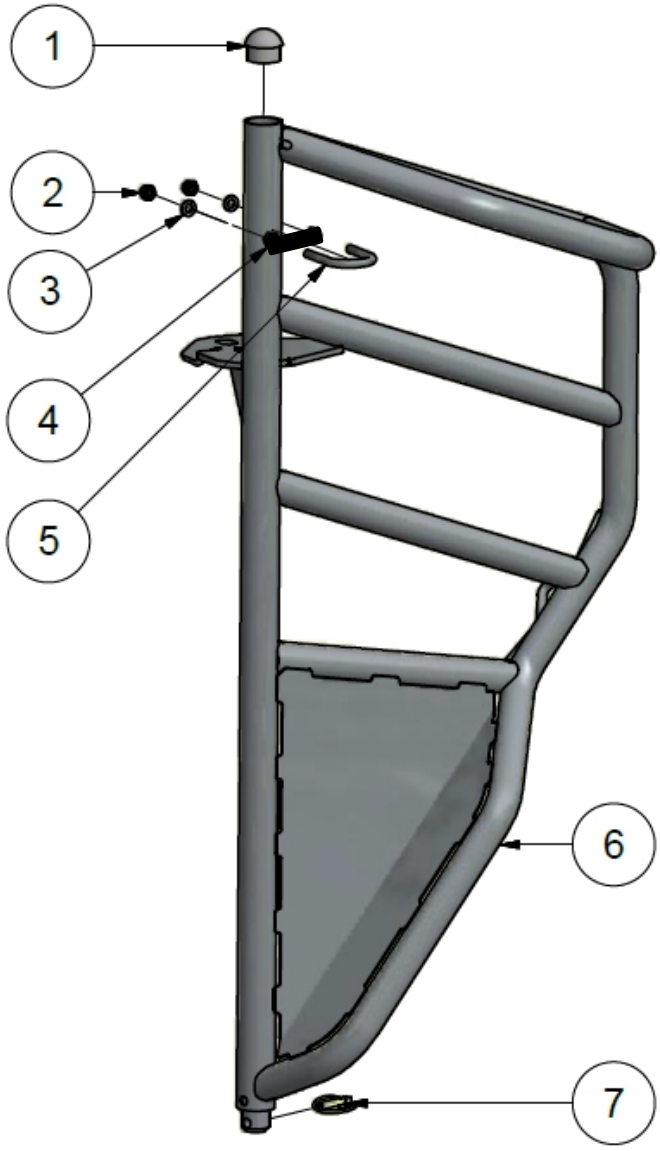
4. FANGVORRICHTUNG



Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
1	HD-Zylinder 32/20 EL=360 Hub=200	1	10929163
2	Stopmutter M8	3	00811043
3	Beilage M8	4	00811743
4	Rundrohrstopfen Ø6/4 Zoll	1	00881453
5	Red Q Fangbügel Bolzen Zylinder waagrecht hinten	1	12601500
6	Sechskantschraube M8x35	1	00813543
7	Sechskantschraube M8x20	2	00813043
8	Red Q Führung Fangbügel rechts	1	12200331
9	Red Q Führung Fangbügel links	1	12200431
10	Mutter M16 DIN934	8	00841743
11	SK Schraube M16x70 DIN933	4	00845743
12	HD-Zylinder 50/28 300mm Hub	1	00899663
13	Führungsrohr Fangbügel Red Q	1	12605400
14	Fangbügel Red Q Jens mit Verstärkung	1	12605700
15	Bolzen Lagerung FB	1	12504331
16	Distanz Führung Fangbügel 2mm	1	12110931-1.1
17	Bolzen Zylinder FB unten	1	12605900-1.1
	Distanzbüchse FB unten	1	12407831
18	Bolzen Zylinder FB oben	1	12605900-1.1
19	Lagerbüchse kurz Zylinder liegend FB	1	12407231
20	Lagerbüchse lang Zylinder liegend FB	1	12407331
21	Distanzbüchse Zylinder FB oben	2	12407431
22	Distanzbüchse Zylinder FB liegend	2	12407531
23	Bolzen Zylinder FB liegend	1	12606000
24	Lagerbüchse Fangbügel	2	12407631
25	Anschlagpuffer 50x15 Gummi-Metall	1	00881253
26	Stopmutter M10 DIN985	1	00820943
27	SK Schraube M8x60 DIN933 vz.	1	00813643

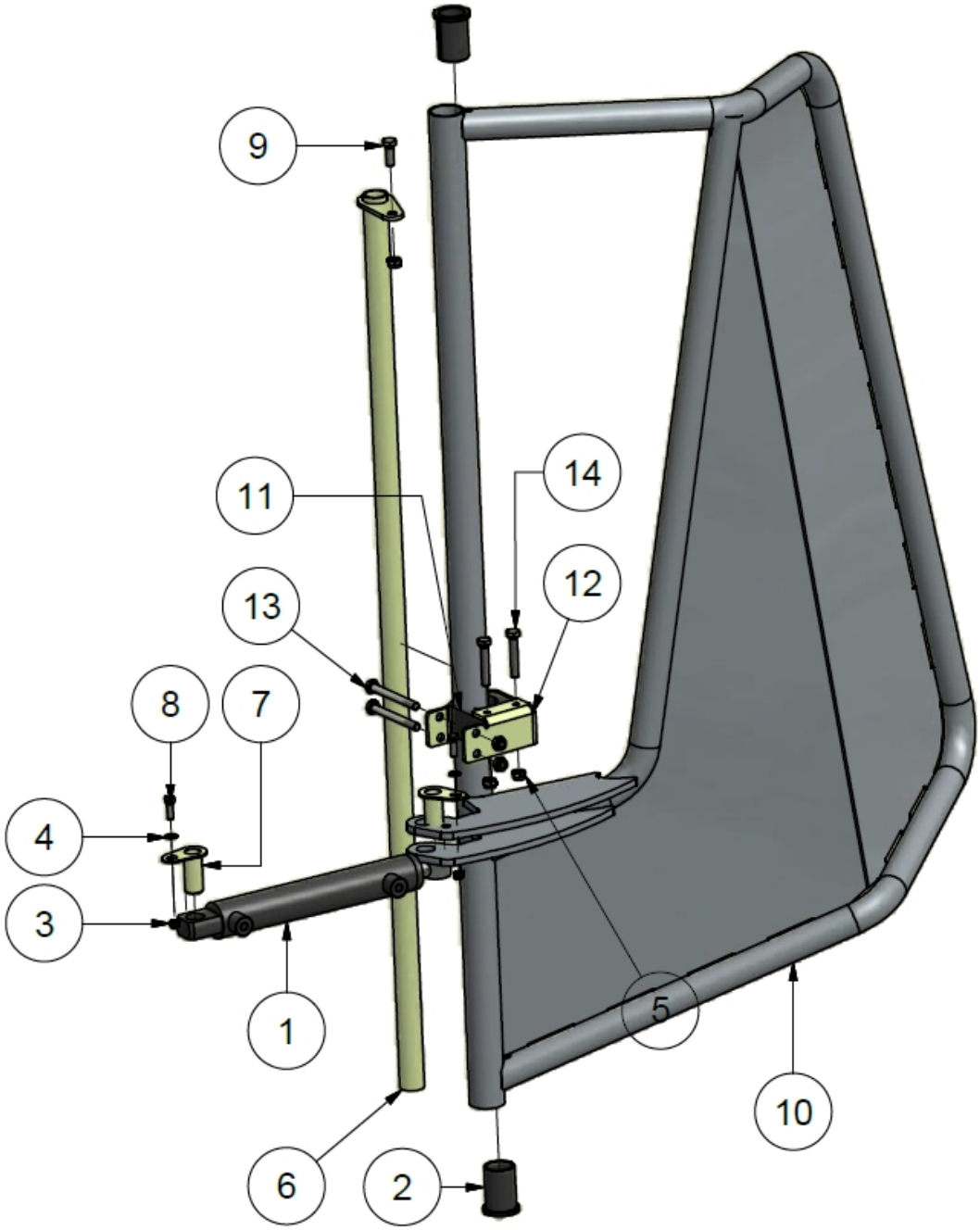
28	Sechskantschraube M8x25	1	00812743

5. KOPFBÜGEL



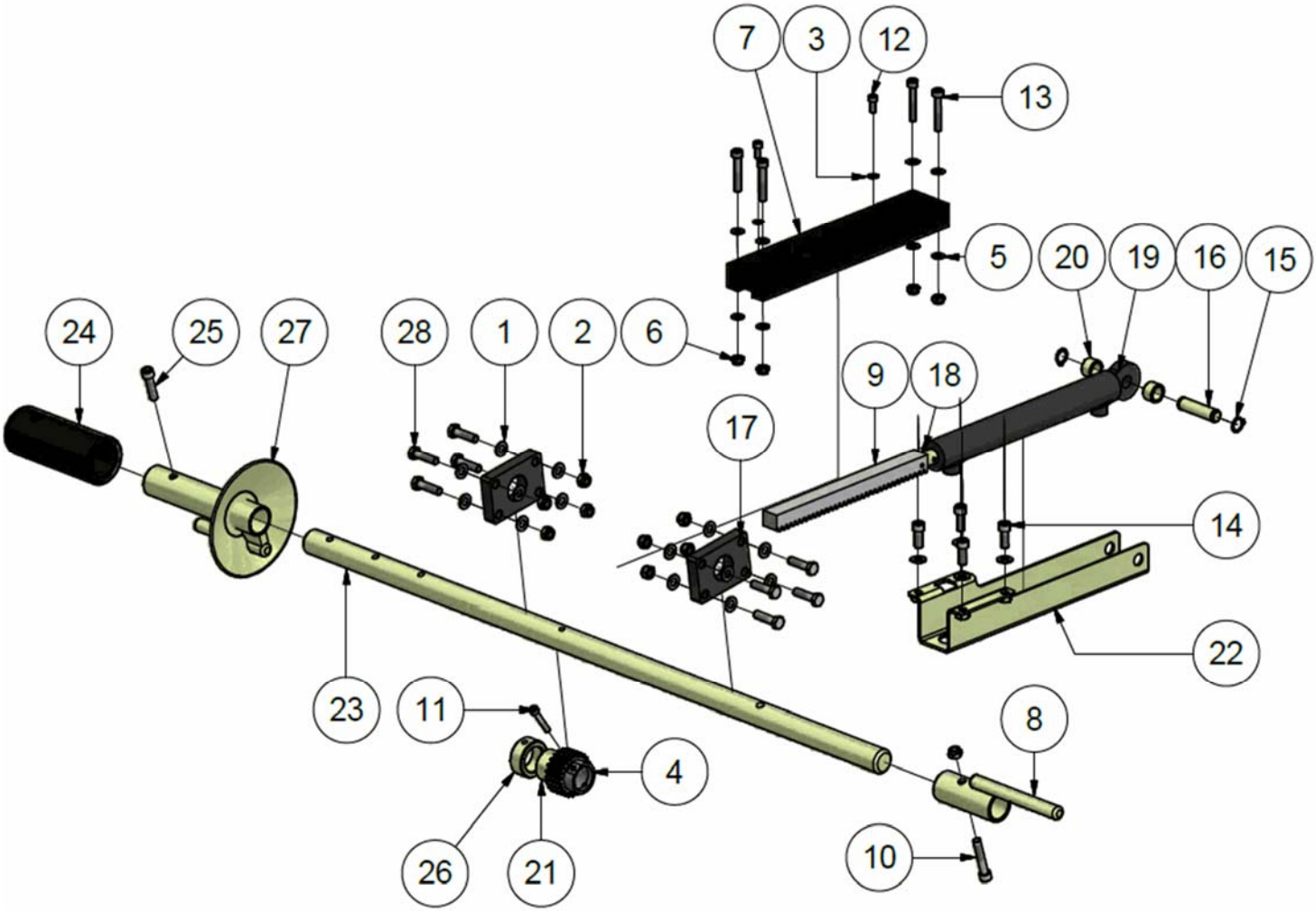
Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
1	Rundrohrstopfen Ø6/4 Zoll	1	00881453
2	Stopmutter M10	2	00820943
3	Beilage M10	2	00821043
4	Lagerschale Kunststoff	1	12158931
5	Bügelschraube 6/4 Zoll	1	90909543
6	Red Q Kopfbügel	1	12602900-1.5
7	Klappstecker 10x45	1	00861843

6. NACHTREIBBÜGEL



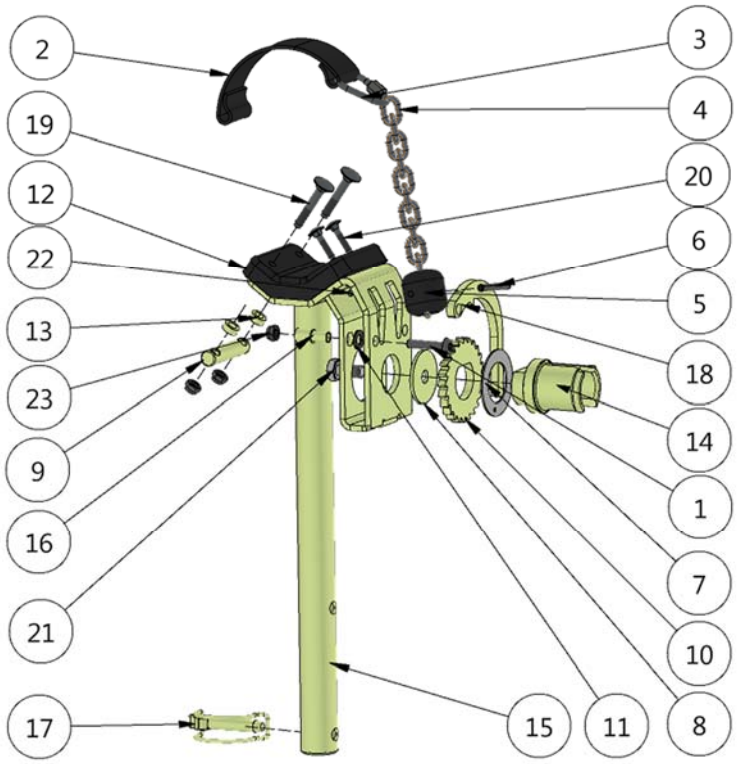
Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
1	HD-Zylinder SL40/25x200 EL=385	1	00996674
2	Windenlagerbüchse l=65	2	80510111
3	Stopmutter M8	2	00811043
4	Beilage M8	2	00811743
5	Stopmutter M10	5	00820943
6	Red Q Zutreibtür Lagerrohr	1	12601100-1.1
7	Red Q Nachtreibtür Zylinder Bolzen	2	12601600
8	SK Schraube M8x25 DIN933 vz.	2	00812743
9	SK Schraube M10x30 DIN933 vz.	1	00821443
10	Red Q Zutreibtür	1	12600700-1.4
11	Kunststoff Abstützung Nachtreibtür	1	12112631
12	Red Q 3. Lagerung Nachtreibtür	1	12112631
13	SK Schraube M10x100 DIN931 vz.	2	00822044
14	SK Schraube M10x60 DIN933 vz.	2	00822743

7. HYDRAULISCHE WICKELUNG



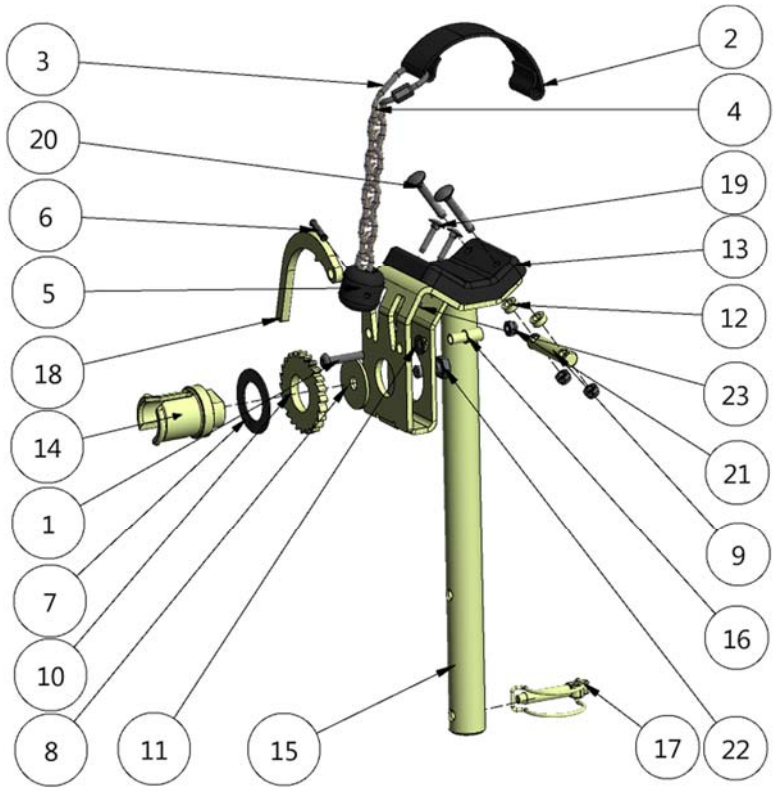
Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
1	Beilage M12	20	00830443
2	Stopmutter M12	9	00830543
3	Beilage M8	2	00811743
4	Stirnrad Red Q	1	12403331
5	Beilage M10	8	00821043
6	Stopmutter M10	4	00820943
7	Red Q Wickelstange Führung Zahnstange	1	12200031
8	Red Q Wickelung Vorderteil	1	12601700
9	Red Q Zahnstange	1	12900343
10	Imbus ISK M12x70 DIN912	1	12807931
11	Imbus ISK M8x50 DIN912	1	00811143
12	Imbus ISK M8x20 DIN912 vz.	2	00812043
13	Imbus ISK M10x60 DIN912 vz.	4	00824943
14	Imbus ISK M12x20 DIN912 vz.	4	00830943
15	Sicherungsring Ø 20 x 1,75, DIN471-A	2	15890443
16	Red Q bolzen Zylinder Wickelstange	1	12502231
17	Red Q Wickelstangenlagerung	2	12200231
18	Zwischenstück Zylinder hydr. Wickelung	1	12502731
19	HD-Zylinder DE 40/20x300 EL=465	1	00899371
20	Büchse Zylinder HWSA	2	12404431
21	Distanzbüchse HWA	1	12405831
22	Halterung Zylinder Wickelstange	1	12603000-1.3
23	Red Q Wickelung Hinterteil Wickelwelle	1	12501131-1.2
24	Kunststoff Wickelbolzen hinten	1	12406531
25	Imbus ISK M12x45 DIN912 vz.	1	00831744
26	Zentrierring Wickelstange	1	12406731
27	Wickelbozen hinten	1	12605300-1.1
28	SK Schraube M12x45 DIN931	1	00833543

8. FUSSHALTER LINKS 70523



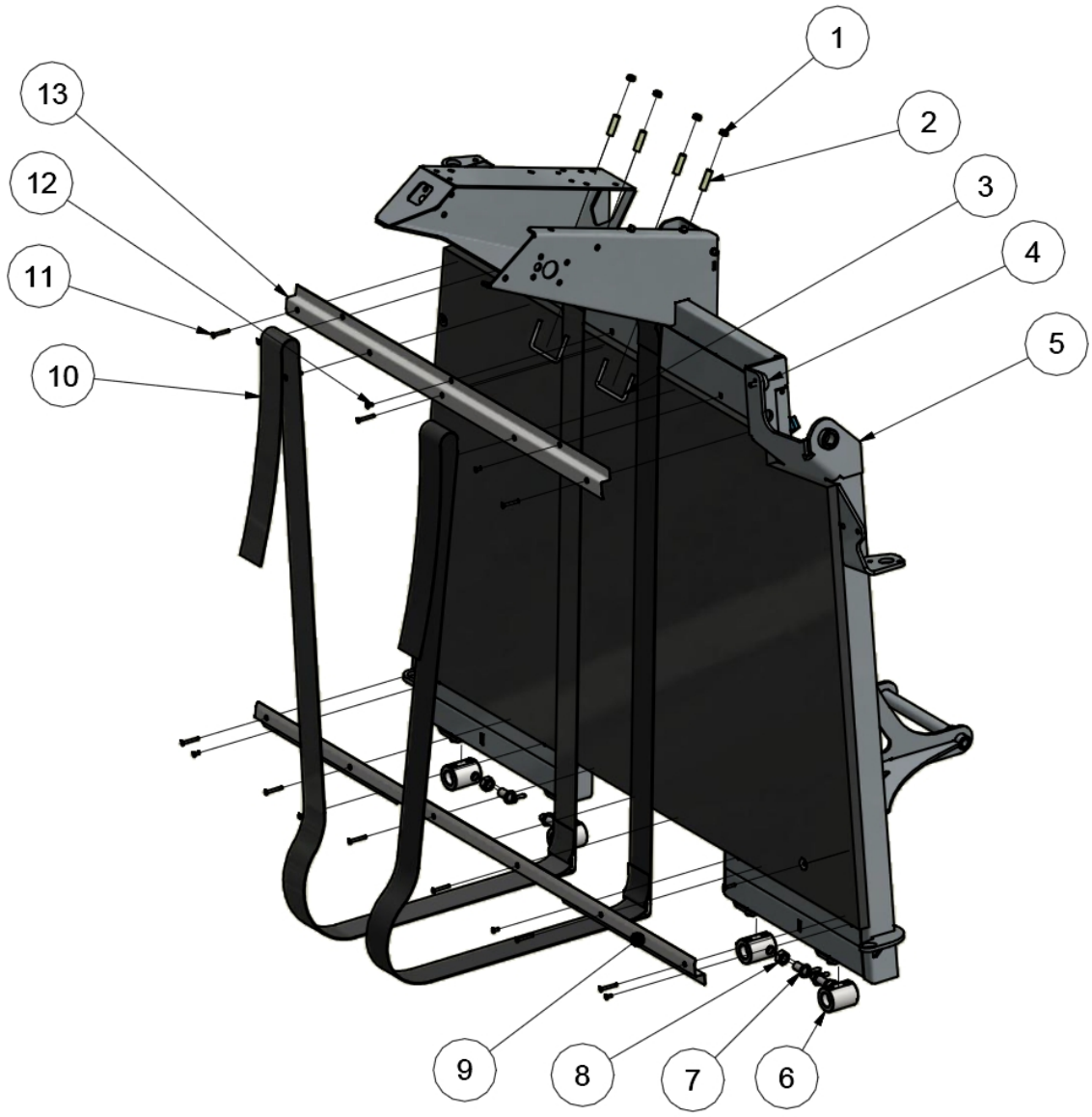
Objekt	Titel	Objektmenge	Bauteilnummer
1	Linsenschraube M8x40 ISO7380	1	00814544
2	Fußgurt für Fußhalter	1	12900843
3	Ketten Notglied Delta 6mm	1	00872844
4	Kette	0,33m	00873944
5	Griff Kette Fußhalter Red Q	1	12402831
6	Spannhülse ø6x40 DIN1481	1	00814645
7	Anlaufscheibe d1=38; d2=62; s=1,5	1	00800146
8	Fußhalterwelle Red Q mit Rasten Scheibe	1	12155931
9	Fußhalter Red Q mit Rasten Gurtbefestigung	1	12504031
10	Fußhalter Red Q mit Rasten Sperrklinke	1	12155831
11	Anlaufscheibe d1=10; d2=18; s=1,5	1	00800149
12	Fußhalter Gummi Red Q CR/SBR 50 Shore +/-5	1	12906043
13	FH Red Q mit Rasten Lagerung Büchse Gurt	2	12406831
14	Fußhalterwelle Red Q mit Rasten Drehwelle	1	12503931-1.2
15	Fußhalter RedQ mit Rasten	1	12605100-1.2
16	Fußhalter Red Q mit Rasten Lagerung Klinke	1	12406331-1.2
17	Klappstecker 10x45	1	00887943
18	Klinke Fußhalter Red Q	1	12105231-1.3
19	Torbandschraube M8x50 DIN603	2	00814347
20	Torbandschraube M6x30 DIN603	2	00801244
21	Sechskantschraube M12x25 DIN933	1	00829943
22	Mutter M6 DIN934	2	00801943
23	Stopmutter M8 DIN985	3	00811043

8. FUSSHALTER RECHTS 70524



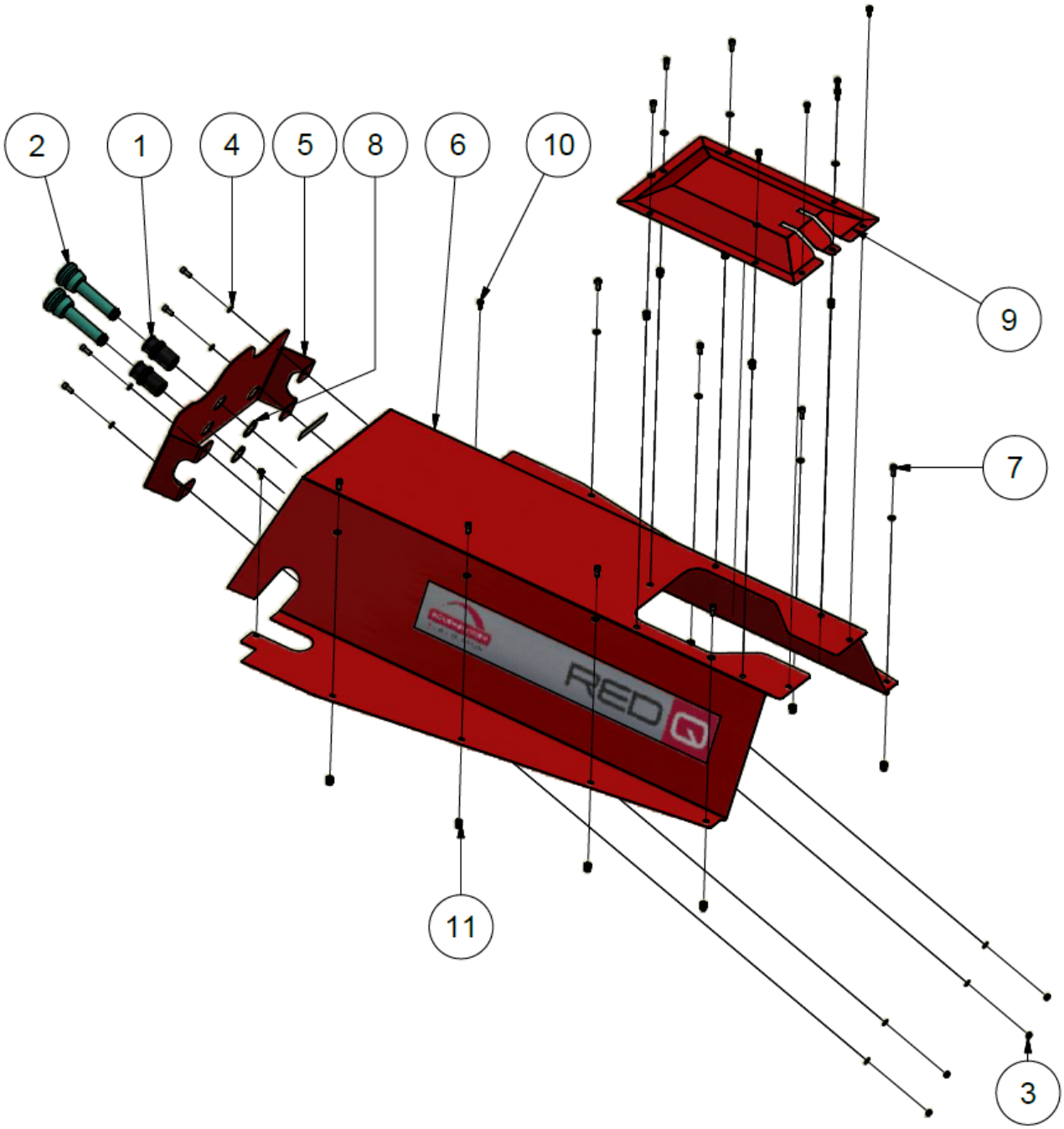
Objekt	Titel	Objektmenge	Bauteilnummer
1	Linsenschraube M8x40 ISO7380	1	00814544
2	Fußgurt für Fußhalter	1	12900843
3	Ketten Notglied Delta 6mm	1	00872844
4	Kette	0,33m	00873944
5	Griff Kette Fußhalter Red Q	1	12402831
6	Spannhülse ø6x40 DIN1481	1	00814645
7	Anlaufscheibe d1=38; d2=62; s=1,5	1	00800146
8	Fußhalterwelle Red Q mit Rasten Scheibe	1	12155931
9	Fußhalter Red Q mit Rasten Gurtbefestigung	1	12504031
10	Fußhalter Red Q mit Rasten Sperrklinke	1	12155831
11	Anlaufscheibe d1=10; d2=18; s=1,5	1	00800149
12	FH Red Q mit Rasten Lagerung Büchse Gurt	2	12406831
13	Fußhalter Gummi Red Q CR/SBR 50 Shore +/-5	1	12906043
14	Fußhalterwelle Red Q mit Rasten Drehwelle	1	12503931-1.2
15	Fußhalter RedQ mit Rasten	1	12605100-1.2
16	Fußhalter Red Q mit Rasten Lagerung Klinke	1	12406331-1.2
17	Klappstecker 10x45	1	00887943
18	Klinke Fußhalter Red Q	1	12105231-1.3
19	Torbandschraube M6x30 DIN603	2	00801244
20	Torbandschraube M8x50 DIN603	2	00814347
21	Stopmutter M8 DIN985	3	00811043
22	Sechskantschraube M12x25 DIN933	1	00829943
23	Mutter M6 DIN934	2	00801943

9. HUBWAND



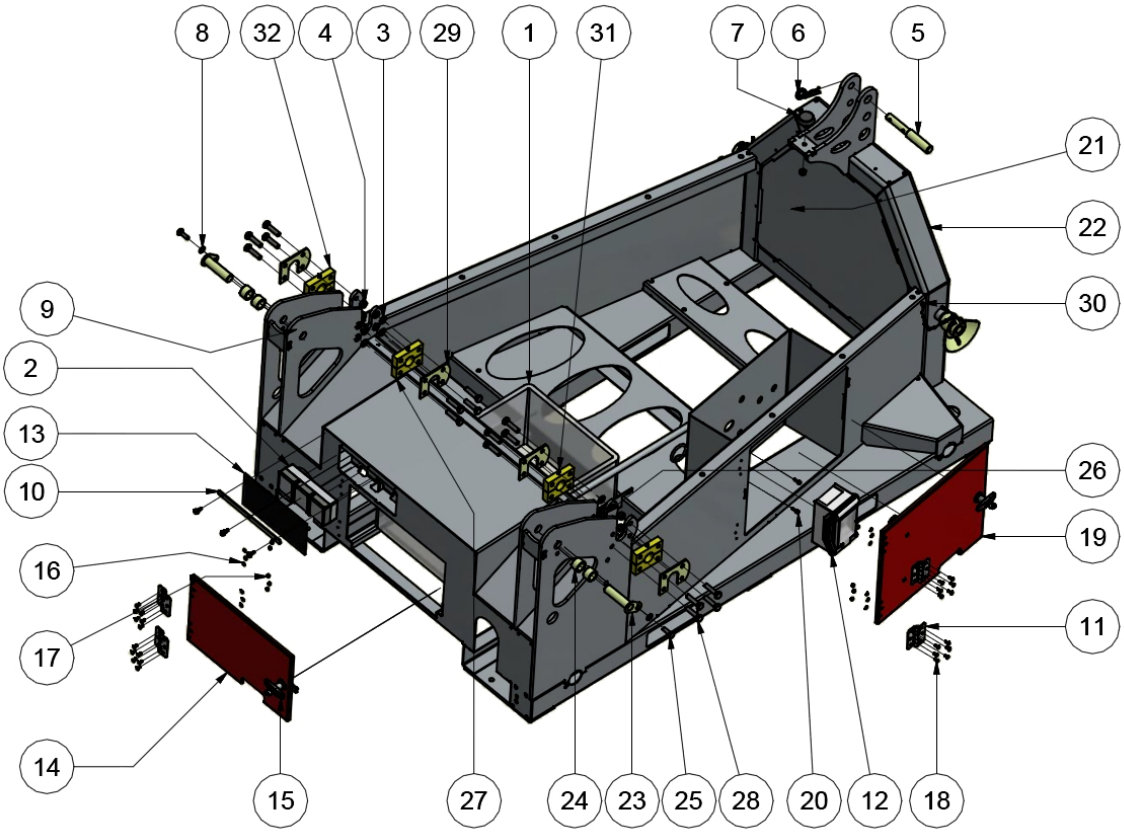
Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
01	Stopmutter M10	4	00820943
02	Distanzbüchse	4	90406511
03	Bügelschraube M10	2	113x70
04	Gummipuffer	1	15743
05	Hubwand Red Q	1	12606300
06	Fußhalterbüchse Red Q	4	12404231-L/-R
07	Federriegel SGS1214	4	15743
08	Mutter M20x1,5	4	00850943
09	Leiste Gummimatte unten	1	12161531
10	Gurt mit Gelenk	2	12906143
11	Senkschraube M6x50	10	00800949
12	Senkschraube M6x16	10	00800943
13	Leiste Gummimatte oben	1	12161431

10. UNTERBAU ABDECKBLECHE



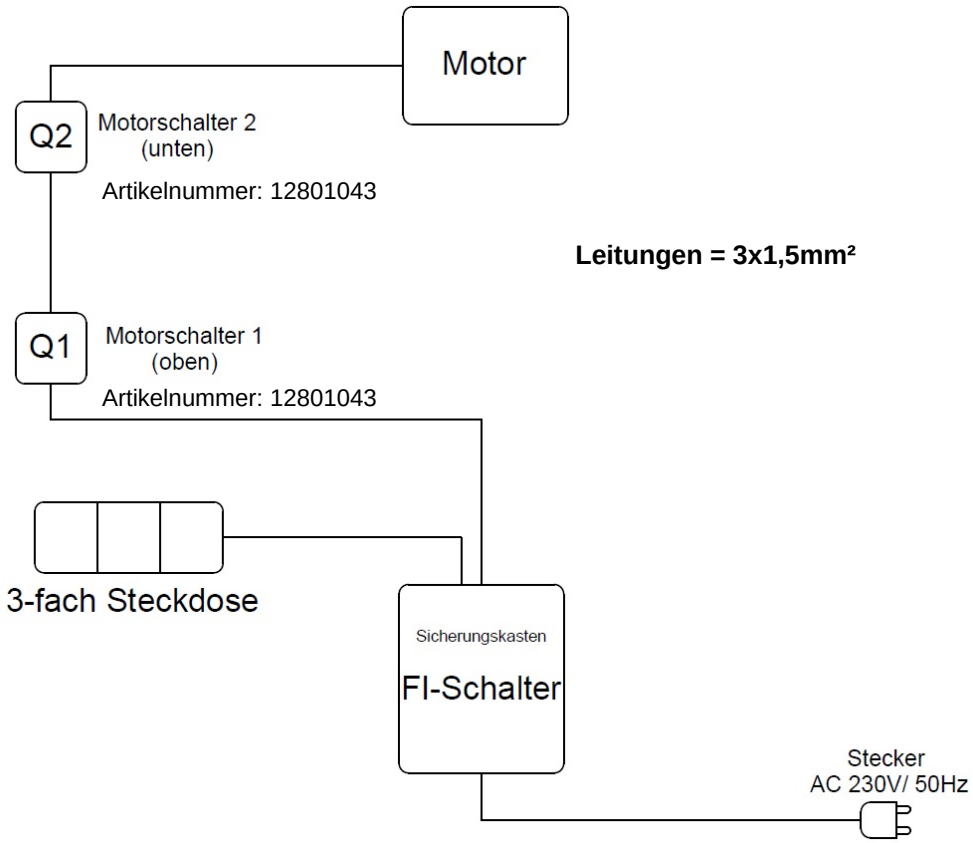
Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
01	Kunststoffbüchse Zitzengummi	2	15418231
02	Zitzengummi Westfalia Ø21-27	2	00858743
03	Stopmutter M8	4	00812043
04	Beilage M8	16	00811743
05	Red Q Flexhalter	1	12109331-1.2
06	Red Q Abdeckblech Unterbau	1	12109131-1.5
07	Imbus ISK M8x20 DIN912 vz.	12	00812043
08	Sicherungsring o42x1,75 DIN471	2	00863646
09	Abdeckung Motor	1	12162231
10	Bohrschraube Sechskant ø6,3x19	26	00874143
11	Steckmutter M8 KVT CV 4828	13	12809543
12	Aufkleber RedQ Unterbau	1	10164

11. UNTERBAU

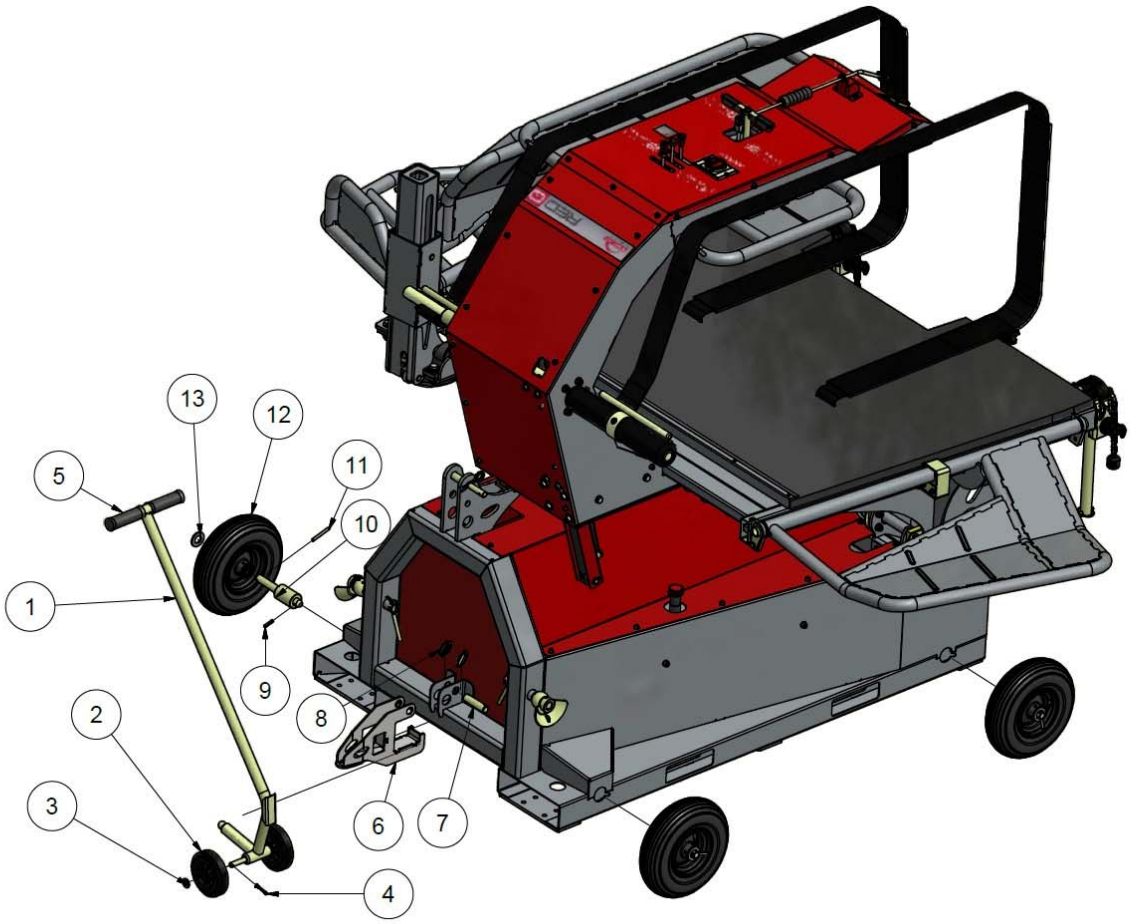


Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
1	Euro Fix Kasten EF 6221 grau	1	00960073
2	Steckdose 3-fach Siemens	1	00954373
3	Beilage M12	8	00830443
4	Stopmutter M12	16	00830543
5	Oberlenkerbolzen 19-25	1	00867743
6	Doppelfedervorstecker Ø4x100	1	00867243
7	Anschlagpuffer Gummi-Metall 50x18	1	00881253
8	Beilage M10	2	00821043
9	Stopmutter M10	3	00820943
10	Red Q Gummiblech Steckdose	1	12110031-1.1
11	Spezialschanier 76x66	4	GG0321
12	FI-Schalter + Gehäuse	1	12800943
13	Gummistück Steckdose Red Q	1	12900743
14	Red Q Deckel Toolbox	1	12107031-1.1
15	Drehriegel mit Knebelgriff L18	2	15932181
	Zunge L45	2	12900543
16	Beilage M5	16	00800743
17	Stopmutter M5	26	00800543
18	Senkschraube M5x12	24	12801243
19	Red Q Tür Elektroraum	1	12602500-1.1
20	ISK-Schraube M5x16	2	00801343
21	Unterlenkerbolzen Cat.2 l=175	2	00900845
22	Red Q Unterbau	1	12602600-1.5
23	Red Q Lagerbolzen Zylinder Hubwand	2	12602800
24	Red Q Distanzbüchse Zylinderlagerung Hubwand	4	12403531
25	SK-Schraube M10x30	2	00821443
26	Schellenhälfte 18 Doppelbaureihe	1	00892263
27	Lagerhälfte Hubwandlagerung unten	4	12200531
28	SK-Schraube M12x50	16	00831843
29	Red Q Verstärkung Lagerung Hubwand	4	12111131
30	Bohrschraube Sechskant ø6,3x19	4	00874143
31	Kegelschmiernippel 6x1 Selbstformg. vz.	4	82543
32	Lagerschale oben mit Schmiernippelbohrung	4	12200831

12. STROMLAUFPLAN

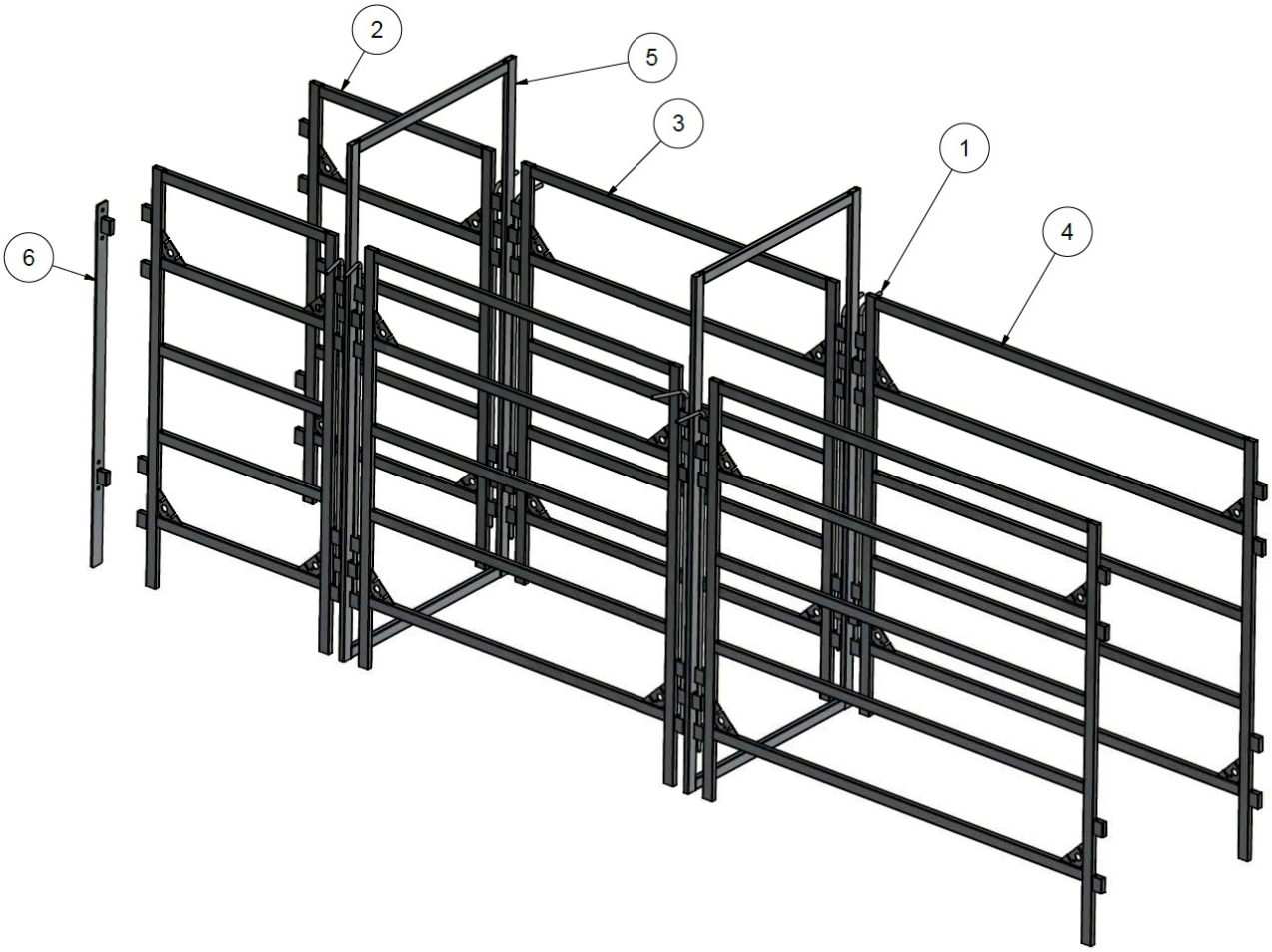


13. AUFSTECKRÄDER 4STK. LUFTBEREIFT FÜR HANDTRANSPORT (70170)



Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
01	Transportwagen für T5	1	90609100-1.1
02	LAG Vollgummirad schwarz	2	90900753
03	Beilage M16	2	00840143
04	Splint Ø5x40	2	00860143
05	Handgriff Øi = 33mm	2	90901053
06	Konsole Hebeachse Red Q	1	12604000
07	Red Q Bolzen Hebeachse	1	12502131
08	Klappstecker 10x45	2	00861843
09	Spannhülse Ø8x45	4	00866844
10	Steckradwelle Spannhülse	4	90515311-1.1
11	Spannhülse Ø8x80	4	00866943
12	Rad mit Luftreifen P340/25-90K	4	00904145
13	Beilage M24	4	00850443

14. TREIBGITTERSET „KLAUENPFLEGE COMFORT“ (16400)



Pos.	Bezeichnung	Stück	Art. Nr.
01	Treibgitter Verbindungsbolzen	8	15524331
02	Treibgitter 800mm	2	15670100-1.1
03	Treibgitter 1300mm	2	15670000-1.1
04	Treibgitter 1600mm	2	15669900-1.1
05	Treibgitterset Comfort Tür	2	15670200-1.1
06	Wandbefestigung Treibgitter	1	15670900
	Kabelkette Ø6 Bild 523 l=800mm	4	00873944
	Kabelkette Ø6 Bild 523 l=1200	4	00873944
	SK Schraube M8x30	8	00811543
	Mutter M8	8	00811343
	Stopmutter M8	8	00811043
	Beilage M8	16	00811743

ROSENSTEINER
GUT DURCHDACHT | ERSTKLASSIG GEMACHT

Datum:

ÜBERGABEERKLÄRUNG

(Sie können auch bereits vorhandene Übergabe-Formulare verwenden und an uns senden)

GERÄTEINFORMATION

Gerät / Typ:*

Seriennummer:*

Lieferschein Nr.:

Zusatzausrüstung:

KUNDENINFORMATION

Name:*

Straße:

PLZ / Ort:*

Telefon:*

E-Mail:

WIR BITTEN SIE UM EINIGE BETRIEBSDATEN:

Einsatzbereich:

☐ Landwirt ☐ Kommunalpflege ☐ Gewerbe

☐ Klauenpfleger ☐ Lohnunternehmer ☐ Sonstige:

☐ Ja, ich möchte den kostenlosen Rosensteiner-Newsletter erhalten (E-Mailadresse erforderlich)

☐ Ich bin damit einverstanden, als Referenzkunde angeführt zu werden.

Ich bestätige, dass mir mit der Übergabe des Gerätes die Betriebsanleitung überreicht wurde und mir außerdem die Bedienungs-, Sicherheits-, und Wartungsvorschriften erläutert wurden.

Datum: ..... Unterschrift Kunde/Übernehmer:

HÄNDLERINFORMATION

Firma:*

Verkäufer:

PLZ / Ort:*

☐ Empfehlung für Pressebericht

☐ Übergabefotos gemacht

Ich bestätige, dass ich das Gerät ordnungsgemäß übergeben und die Bedienungs-, Sicherheit-, und Wartungsvorschriften erläutert habe.

Datum: ..... Unterschrift Händler/Übergeber:

BITTE VOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLT AN +43(0)7257/7071 4 FAXEN!

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder!